

Erschienen im Dezember 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,70

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-02974

Inhalt

	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	5
2 Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten im August 1980	6
T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Bundesländern	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	
Großstädte	9
Mineral- und Moorbäder	9
Heilklimatische Kurorte	10
Kneippkurorte	10
Heilbäder zusammen	11
Seebäder	11
Luftkurorte	12
Erholungsorte	12
Sonstige Berichtsgemeinden	13
Gemeindegruppen insgesamt	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen	
Hotels	14
Hotels garnis	14
Gasthöfe	14
Fremdenheime und Pensionen	14
Beherbergungsgewerbe zusammen	15
Erholungs- und Ferienheime	15
Heilstätten und Sanatorien	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	15
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste nach Betriebsarten und dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	16
Hotels garnis	17
Gasthöfe	18
Fremdenheime und Pensionen	19
Beherbergungsgewerbe zusammen	20
Betriebsarten insgesamt	21
5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	22
6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen nach Bundesländern	25
7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste auf Campingplätzen nach dem ständigen Wohnsitz	26
8 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegrößenklassen	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
- + oder - = soweit in den Tabellen 1 - 4 und 8 Veränderungs-raten gebracht werden können, sind aus technischen Gründen nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor.
- ** = Veränderungsrate 100 % oder mehr (s. auch Erläuterungen zur Ergebnisdarstellung S. 5)
- .A) = Nachweis aus Gründen der Geheimhaltung nicht möglich

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4.

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen
in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdverkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I, Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I, S. 1733) geänderten Fassung. Sie wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt, in denen der Fremdenverkehr - gemessen an der Zahl der Übernachtungen - besondere Bedeutung hat. Erfasst werden monatlich Ankünfte, Übernachtungen und bei Auslandsgästen das Herkunftsland (ständiger Wohnsitz), jährlich zum 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Beherbergungsbetrieben und sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird. Hierzu zählen die Betriebe des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen), Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Privatquartiere, ferner auch Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den Statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Länderergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten. Z.Z. erstreckt sich die Erfassung auf Gemeinden mit (im allgemeinen) jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. In diesen Gemeinden sind jeweils alle Beherbergungsstätten meldepflichtig. Wegen besonderer Erfassungsschwierigkeiten bleiben jedoch Privatquartiere in Großstädten unberücksichtigt.

Ergebnisdarstellung

Das Bundesergebnis wird aus den Länderergebnissen maschinell erstellt. Außer für Bundesländer, ausgewählte Berichtsgemeinden und

- im Ausländerreiseverkehr - für Herkunftsländer ist ein Ergebnismachweis auch für Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen vorgesehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen werden in allen Gliederungen, die außerdem teilweise miteinander kombiniert sind, die Grunddaten sowie die daraus abgeleiteten Werte der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste und die Bettenauslastung dargestellt. Im Zuge einer notwendig gewordenen Umstellung des maschinellen Aufbereitungsverfahrens, die auch ursächlich für die zwischenzeitlichen Verzögerungen der Berichterstattung war, ist auch das Darstellungsprogramm in einigen Punkten geändert worden. So sind ab April 1980 die Angaben von Schleswig-Holstein - anders als bisher - in allen Ergebnisgliederungen enthalten. Außerdem werden die Angaben von Auslandsgästen auf Campingplätzen nunmehr für alle Herkunftsländer dargestellt.

Bei den ausgewiesenen Veränderungsdaten handelt es sich um Stichtagsvergleiche. Dabei geben die errechneten Werte die Entwicklung wider, können aber gleichzeitig durch Berichtskreisfluktuationen und Änderungen der Strukturmerkmale beeinflusst sein. Aus bestimmten technischen Gründen können Vorjahresvergleiche bis auf weiteres nur für Bundesländer, Gemeindegruppen, Betriebsarten und für Herkunftsländer der Auslandsgäste, u.a. aber nicht in der Kombination von Gliederungsmerkmalen dargestellt werden. Sofern auf einen Nachweis von Veränderungsdaten verzichtet werden muß, erscheint ebenfalls das Symbol ** (siehe auch Zeichenerklärungen).

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate "Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklimatischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort".

Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädikatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Beherbergungsstatistik)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

2 Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten im August 1980

Vorbemerkung

Der Bundesberichtskreis umfaßt wie bisher 2 390 Gemeinden. Es wurden jedoch in Niedersachsen (ab Juni 1979) eine und in Bayern (ab Januar 1980) zwei Gemeinden aus dem Berichtskreis entlassen, dagegen in Hessen die Anzahl der Berichtsgemeinden (ab Januar 1980) durch die Wiederauflösung der Stadt Lahn um drei Gemeinden vergrößert. Bei weiteren 16 Gemeinden hat sich die Gemeindegruppenzugehörigkeit geändert.

Ergebnisse

Im August 1980 sind von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) der rd. 2 400 Berichtsgemeinden des Bundesgebietes insgesamt 36,7 Mill. Gästeübernachtungen (- 2 % gegenüber August 1979) gezählt worden. Die Zahl der Übernachtungen von Inlandsgästen betrug 33,5 Mill. (- 3 %), die der Auslandsgäste 3,2 Mill. (+ 10 %).

Von Januar bis August 1980 wurden insgesamt 179,3 Mill. Übernachtungen (+ 2 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum) gezählt, darunter 16,3 Mill. (+ 11 %) von Auslandsgästen.

Ständiger Wohnsitz der Gäste	August 1980			Januar-August 1980		
	Ankünfte	Übernachtungen		Ankünfte	Übernachtungen	
	Anzahl		Veränderung gegenüber August 1979	Anzahl		Veränderung gegenüber Januar - August 1979
	1 000		%	1 000		%
Insgesamt	6 123,6	36 702,9	- 1,7	36 950,8	179 301,0	+ 2,1
davon:						
Inland	4 815,9	33 536,9	- 2,7	30 005,2	162 952,8	+ 1,3
Ausland	1 307,7	3 166,1	+ 9,6	6 945,6	16 348,2	+ 11,1

Von den Flächenländern konnten nur das Saarland (+ 8 %) und Schleswig-Holstein (+ 1 %) mehr Übernachtungen als im August 1979 melden, während in Nordrhein-Westfalen das Ergebnis des Vorjahresmonats nur knapp überschritten wurde. In Hessen und Bayern (jeweils - 1 %), Rheinland-Pfalz (- 2 %), Baden-Württemberg (- 3 %) sowie Niedersachsen (- 5 %) wurden dagegen weniger Übernachtungen gezählt. In den Stadtstaaten verlief die Entwicklung ähnlich unterschiedlich (Hamburg: + 2 %; Bremen: - 2 %; Berlin (West): - 16 %).

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigeren Herkunftsländern wurden von Gästen aus den Vereinigten Staaten (+ 50 % gegenüber August 1979), Großbritannien (+ 39 %), Italien (+ 10 %), Österreich (+ 6 %), Schweden (+ 2 %), Belgien/Luxemburg und Frankreich (jeweils + 1 %) teilweise beachtlich mehr, von Gästen aus der Schweiz (- 2 %), den Niederlanden (- 3 %), Japan (- 8 %) und Dänemark (- 12 %) dagegen weniger Übernachtungen als im August 1979 gemeldet.

Ständiger Wohnsitz der Auslandsgäste	August 1980			Ständiger Wohnsitz der Auslandsgäste	August 1980		
	Ankünfte	Übernachtungen			Ankünfte	Übernachtungen	
	Anzahl		Veränderung gegenüber August 1979		Anzahl		Veränderung gegenüber August 1979
	1 000		%		1 000		%
EG-Mitgliedsländer ..	705,9	1 877,7	+ 3,2	Andere Länder	601,7	1 288,3	+ 20,7
darunter:				darunter:			
Belgien/Luxemburg ..	90,8	252,6	+ 1,4	Österreich	41,8	92,3	+ 6,3
Frankreich	87,2	184,8	+ 0,5	Schweden	57,3	85,0	+ 2,2
Italien	50,2	90,8	+ 10,0	Schweiz	46,3	103,3	- 1,7
Niederlande	268,0	923,3	- 2,8	Japan	39,3	70,0	- 7,8
Dänemark	61,9	113,8	- 12,0	Vereinigte Staaten	201,7	387,4	+ 49,8
Großbritannien u. Nordirland	145,0	305,1	+ 38,7				

TABELLENTEIL

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BUNDESLAENDERN

LAND	ANZAHL DER GEMEINDEN	AUGUST 1980										JANUAR - AUGUST 1980									
		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AN- TEIL 2)	AUF- ENT- HALT- DAUER	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AN- TEIL 2)	AUF- ENT- HALT- DAUER	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG		
		INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	AN- ZAHL	%				INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	AN- ZAHL	%					
SCHLESWIG- HOLSTEIN	156	INL. 482 295 AUSL. 31 054 ZUS. 513 349	7,8 8,6- 6,7	5 342 564 62 811 5 405 375	1,3 21,4- 1,0	98,8 1,2 100,0	11,1 2,0 10,5	69,1	2 076 998 170 476 2 247 474	5,5 9,3- 4,2	18 246 608 372 183 18 618 791	2,9 6,3- 2,7	98,0 2,0 100,0	8,8 2,2 8,3	30,2						
HAMBURG	1	INL. 105 574 AUSL. 53 915 ZUS. 159 489	2,5 0,1 1,7	186 955 102 804 289 759	1,2- 9,2 2,3	64,5 35,5 100,0	1,8 1,9 1,8	56,3	734 314 342 357 1 076 671	1,5 4,6 2,5	1 288 412 631 289 1 919 701	0,3 9,1 3,0	67,1 32,9 100,0	1,8 1,8 1,8	47,4						
NIEDER- SACHSEN	208	INL. 598 239 AUSL. 62 199 ZUS. 660 438	3,1- 8,6- 3,6-	4 203 286 144 495 4 347 781	4,7- 10,7- 5,0-	96,7 3,3 100,0	7,0 2,3 6,6	58,9	3 634 477 393 013 4 027 490	2,9 0,7 2,7	19 263 376 928 713 20 192 089	0,6 2,4- 0,4	95,4 4,6 100,0	5,3 2,4 5,0	34,8						
BREMEN	2	INL. 25 364 AUSL. 7 989 ZUS. 33 353	3,9 3,4- 2,1	48 228 15 755 63 983	1,0 8,3- 1,5-	75,4 24,6 100,0	1,9 2,0 1,9	50,2	188 938 52 962 241 900	4,3- 0,4- 3,4-	369 565 132 908 502 473	2,4- 15,2 1,8	73,5 26,5 100,0	2,0 2,5 2,1	50,1						
NORDRHEIN- WESTFALEN	308	INL. 564 636 AUSL. 152 180 ZUS. 716 816	0,5 5,9 1,6	2 840 647 461 076 3 301 723	0,4- 3,6 0,1	86,0 14,0 100,0	5,0 3,0 4,6	49,4	4 265 801 930 398 5 196 199	1,2 6,6 2,1	18 339 884 2 634 346 20 974 230	2,4 8,3 3,1	87,4 12,6 100,0	4,3 2,8 4,0	39,8						
HESSEN	322	INL. 419 946 AUSL. 203 092 ZUS. 623 038	2,6- 13,3 2,0	2 758 100 445 494 3 203 594	3,0- 12,6 1,1-	86,1 13,9 100,0	6,6 2,2 5,1	51,9	3 081 047 1 175 941 4 256 988	2,4 12,1 4,9	16 523 361 2 484 316 19 007 677	2,2 13,4 3,5	86,9 13,1 100,0	5,4 2,1 4,5	39,1						
RHEINLAND- PFALZ	288	INL. 327 716 AUSL. 127 788 ZUS. 455 504	7,3- 15,0 2,2-	1 444 566 421 720 1 866 286	5,7- 10,8 2,4-	77,4 22,6 100,0	4,4 3,3 4,1	48,3	1 968 080 556 959 2 525 039	1,6 10,7 3,5	8 013 838 1 770 967 9 784 805	0,0 16,1 2,6	81,9 18,1 100,0	4,1 3,2 3,9	32,1						
BADEN- WUERTTEMBERG	474	INL. 771 056 AUSL. 245 719 ZUS. 1 016 775	1,8- 7,2 0,2	5 630 713 605 184 6 235 897	4,2- 7,3 3,2-	90,3 9,7 100,0	7,3 2,5 6,1	58,8	5 000 988 1 230 729 6 231 717	0,3 5,3 1,2	29 126 781 2 907 150 32 033 931	1,0 7,4 1,5	90,9 9,1 100,0	5,8 2,4 5,1	38,4						
BAYERN	601	INL. 1 418 638 AUSL. 388 549 ZUS. 1 807 187	1,7 26,5 6,2	10 791 126 816 399 11 607 525	2,7- 22,5 1,3-	93,0 7,0 100,0	7,6 2,1 6,4	63,2	8 143 155 1 868 685 10 011 840	2,7 22,4 5,9	49 286 090 3 898 603 53 184 693	0,5 19,0 1,7	92,7 7,3 100,0	6,1 2,1 5,3	36,8						
SAARLAND	29	INL. 26 781 AUSL. 8 258 ZUS. 35 039	4,0 37,1 10,3	95 050 13 697 108 747	5,3 25,6 7,5	87,4 12,6 100,0	3,5 1,7 3,1	38,6	206 121 45 862 251 983	3,5 14,9 5,4	700 768 89 760 790 528	4,9 17,9 6,2	88,6 11,4 100,0	3,4 2,0 3,1	35,6						
BERLIN (WEST)	1	INL. 75 665 AUSL. 26 931 ZUS. 102 596	12,8- 2,9 9,1-	195 645 76 623 272 268	22,0- 6,7 15,6-	71,9 28,1 100,0	2,6 2,8 2,7	47,7	705 283 178 236 883 519	5,9 8,2 6,3	1 794 143 497 962 2 292 105	1,4 6,2 2,4	78,3 21,7 100,0	2,5 2,8 2,6	51,0						
BUNDES- GEBIET	2 390	INL. 4 815 910 AUSL. 1 307 674 ZUS. 6 123 584	0,3- 12,1 2,1	33 536 880 3 166 058 36 702 938	2,7- 9,6 1,7-	91,4 8,6 100,0	7,0 2,4 6,0	58,8	30 005 202 6 945 618 36 950 820	2,3 10,5 3,7	162 952 826 16 348 197 179 301 023	1,3 11,1 2,1	90,9 9,1 100,0	5,4 2,4 4,9	36,5						

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DES JEWEILIGEN BUNDESLANDES

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1980											JANUAR - AUGUST 1980										
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AN- TEIL	AUF- ENT- HALT- SDAUER	BET- TEN- AUS- NUTZ- UNG	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AN- TEIL	AUF- ENT- HALT- SDAUER	BET- TEN- AUS- NUTZ- UNG				
	VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)					INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT					VERAENDE- RUNG 1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%						
GROSSSTAEDTE 3)																						
HOTELS	INL.	514 227 **	914 185 **	55,9	1,8	4 462 081 **	7 932 117 **	63,9	1,8													
	AUSL.	428 959 **	720 687 **	44,1	1,7	2 532 781 **	4 479 006 **	36,1	1,8													
	ZUS.	943 186 **	1 634 872 **	100,0	1,7	6 994 862 **	12 411 123 **	100,0	1,8	46,6												
HOTELS GARNIS	INL.	261 679 **	512 497 **	66,1	2,0	2 064 620 **	4 189 010 **	71,4	2,0													
	AUSL.	128 460 **	262 478 **	33,9	2,0	762 531 **	1 676 902 **	28,6	2,2													
	ZUS.	390 139 **	774 975 **	100,0	2,0	2 827 151 **	5 865 912 **	100,0	2,1	44,5												
GASTHOFE	INL.	47 831 **	118 289 **	78,6	2,5	394 203 **	992 596 **	82,8	2,5													
	AUSL.	11 295 **	32 210 **	21,4	2,9	65 225 **	206 277 **	17,2	3,2													
	ZUS.	59 126 **	150 499 **	100,0	2,5	459 428 **	1 198 873 **	100,0	2,6	31,9												
FREMDENHEIME U.PENSIONEN	INL.	70 001 **	193 550 **	70,6	2,8	591 728 **	1 671 140 **	78,0	2,8													
	AUSL.	27 721 **	80 737 **	29,4	2,9	152 865 **	472 485 **	22,0	3,1													
	ZUS.	97 722 **	274 287 **	100,0	2,8	744 593 **	2 143 625 **	100,0	2,9	47,1												
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	893 738 **	1 738 521 **	61,3	1,9	7 512 632 **	14 784 863 **	68,4	2,0													
	AUSL.	596 435 **	1 096 112 **	38,7	1,8	3 513 402 **	6 834 670 **	31,6	1,9													
	ZUS.	1 490 173 **	2 834 633 **	100,0	1,9	11 026 034 **	21 619 533 **	100,0	2,0	45,0												
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	1 039 **	8 804 **	77,2	8,5	13 797 **	61 032 **	90,1	4,4													
	AUSL.	346 **	2 603 **	22,8	7,5	1 080 **	6 713 **	9,9	6,2													
	ZUS.	1 385 **	11 407 **	100,0	8,2	14 877 **	67 745 **	100,0	4,6	44,1												
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	1 061 **	32 176 **	99,8	30,3	8 639 **	245 666 **	99,9	28,4													
	AUSL.	5 **	66 **	0,2	13,2	18 **	304 **	0,1	16,9													
	ZUS.	1 066 **	32 242 **	100,0	30,2	8 657 **	245 970 **	100,0	28,4	93,0												
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	12 **	106 **	40,3	8,8	56 **	577 **	76,9	10,3													
	AUSL.	16 **	157 **	59,7	9,8	20 **	173 **	23,1	8,7													
	ZUS.	28 **	263 **	100,0	9,4	76 **	750 **	100,0	9,9	38,4												
INSGESAMT 4)	INL.	895 850 3,4-	1 779 607 3,8-	61,8	2,0	7 535 124 0,2	15 092 138 0,6	68,8	2,0													
	AUSL.	596 802 12,3	1 098 938 14,5	38,2	1,8	3 514 520 8,9	6 841 860 11,3	31,2	1,9													
	ZUS.	1 492 652 2,3	2 878 545 2,4	100,0	1,9	11 049 644 2,8	21 933 998 3,7	100,0	2,0	45,2												
MINERAL-UND MOORBAEDER																						
HOTELS	INL.	144 658 **	735 970 **	90,3	5,1	966 161 **	4 371 406 **	92,6	4,5													
	AUSL.	33 014 **	78 969 **	9,7	2,4	161 642 **	348 646 **	7,4	2,2													
	ZUS.	177 672 **	814 939 **	100,0	4,6	1 127 803 **	4 720 052 **	100,0	4,2	45,0												
HOTELS GARNIS	INL.	31 750 **	279 097 **	94,4	8,8	198 788 **	1 421 640 **	95,2	7,2													
	AUSL.	5 715 **	16 434 **	5,6	2,9	28 940 **	72 181 **	4,8	2,5													
	ZUS.	37 465 **	295 531 **	100,0	7,9	227 728 **	1 493 821 **	100,0	6,6	41,3												
GASTHOFE	INL.	29 350 **	160 123 **	93,1	5,5	169 069 **	806 341 **	92,2	4,8													
	AUSL.	6 024 **	11 907 **	6,9	2,0	26 245 **	67 779 **	7,8	2,6													
	ZUS.	35 374 **	172 030 **	100,0	4,9	195 314 **	874 120 **	100,0	4,5	28,3												
FREMDENHEIME U.PENSIONEN	INL.	62 943 **	1 130 589 **	99,1	18,0	349 402 **	5 745 293 **	99,1	16,4													
	AUSL.	1 812 **	10 532 **	0,9	5,8	10 568 **	50 770 **	0,9	4,8													
	ZUS.	64 755 **	1 141 121 **	100,0	17,6	359 970 **	5 796 063 **	100,0	16,1	49,9												
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	268 701 **	2 305 779 **	95,1	8,6	1 683 420 **	12 344 680 **	95,8	7,3													
	AUSL.	46 565 **	117 842 **	4,9	2,5	227 395 **	539 376 **	4,2	2,4													
	ZUS.	315 266 **	2 423 621 **	100,0	7,7	1 910 815 **	12 884 056 **	100,0	6,7	44,7												
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	14 636 **	241 834 **	98,7	16,5	137 741 **	1 507 803 **	98,8	10,9													
	AUSL.	369 **	3 081 **	1,3	8,3	1 818 **	18 891 **	1,2	10,4													
	ZUS.	15 005 **	244 915 **	100,0	16,3	139 559 **	1 526 694 **	100,0	10,9	59,8												
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	67 369 **	1 936 794 **	99,7	28,7	527 909 **	14 097 155 **	99,7	26,7													
	AUSL.	427 **	6 761 **	0,3	15,8	2 947 **	43 449 **	0,3	14,7													
	ZUS.	67 796 **	1 943 555 **	100,0	28,7	530 856 **	14 140 604 **	100,0	26,6	85,9												
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	13 739 **	222 089 **	96,1	16,2	73 213 **	1 077 159 **	97,1	14,7													
	AUSL.	732 **	8 967 **	3,9	12,3	3 232 **	32 575 **	2,9	10,1													
	ZUS.	14 471 **	231 056 **	100,0	16,0	76 445 **	1 109 734 **	100,0	14,5	41,9												
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	364 445 **	4 706 496 **	97,2	12,9	2 422 283 **	29 026 797 **	97,9	12,0													
	AUSL.	48 093 **	136 651 **	2,8	2,8	235 392 **	634 291 **	2,1	2,7													
	ZUS.	412 538 **	4 843 147 **	100,0	11,7	2 657 675 **	29 661 088 **	100,0	11,2	58,8												
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	51 679 **	797 722 **	99,0	15,4	242 744 **	3 558 689 **	99,1	14,7													
	AUSL.	1 283 **	7 821 **	1,0	6,1	5 096 **	34 103 **	0,9	6,7													
	ZUS.	52 962 **	805 543 **	100,0	15,2	247 840 **	3 592 792 **	100,0	14,5	35,2												
INSGESAMT	INL.	416 124 0,2-	5 504 218 0,7-	97,4	13,2	2 665 027 3,7	32 585 486 4,2	98,0	12,2													
	AUSL.	49 376 19,4	144 472 8,3	2,6	2,9	240 488 10,1	668 394 7,8	2,0	2,8													
	ZUS.	465 500 1,6	5 648 690 0,5-	100,0	12,1	2 905 515 4,2	33 253 880 4,3	100,0	11,4	54,8												

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1980										JANUAR - AUGUST 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- * HALTS- AUS- DAUER NUT- ZUNG				ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- HALTS- AUS- DAUER NUT- ZUNG			
	INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	TAGE	%		
HEILKLIMATISCHE KURORTE																				
HOTELS	INL.	66 916 **		351 797 **		82,8	5,3			467 553 **		2 195 872 **		86,9	4,7					
	AUSL.	21 508 **		73 154 **		17,2	3,4			100 755 **		329 981 **		13,1	3,3					
	ZUS.	88 424 **		424 951 **		100,0	4,8	54,3		568 308 **		2 525 853 **		100,0	4,4	41,0				
HOTELS GARNIS	INL.	17 429 **		167 234 **		94,5	9,6			99 151 **		808 173 **		95,5	8,2					
	AUSL.	2 126 **		9 803 **		5,5	4,6			15 876 **		38 245 **		4,5	4,3					
	ZUS.	19 555 **		177 037 **		100,0	9,1	71,4		108 027 **		846 418 **		100,0	7,8	43,4				
GASTHOEFE	INL.	23 197 **		137 717 **		89,0	5,9			114 188 **		643 129 **		90,9	5,6					
	AUSL.	3 456 **		16 945 **		11,0	4,9			15 609 **		54 590 **		9,1	4,1					
	ZUS.	26 653 **		154 662 **		100,0	5,8	51,6		129 797 **		707 789 **		100,0	5,5	30,0				
FREMDENHUE- U.PENSIONEN	INL.	54 088 **		622 580 **		97,7	11,5			293 739 **		2 980 017 **		97,5	10,1					
	AUSL.	2 295 **		14 602 **		2,3	6,4			13 787 **		75 495 **		2,5	5,5					
	ZUS.	56 383 **		637 182 **		100,0	11,3	63,6		307 526 **		3 055 512 **		100,0	9,9	38,7				
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	161 630 **		1 279 328 **		91,8	7,9			974 631 **		6 627 261 **		92,9	6,8					
	AUSL.	29 385 **		114 504 **		8,2	3,9			139 027 **		508 311 **		7,1	3,7					
	ZUS.	191 015 **		1 393 832 **		100,0	7,3	59,8		1 113 658 **		7 135 572 **		100,0	6,4	38,9				
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	18 707 **		242 011 **		97,1	12,9			171 406 **		1 662 308 **		98,5	9,7					
	AUSL.	624 **		7 168 **		2,9	11,5			3 189 **		25 717 **		1,5	8,1					
	ZUS.	19 331 **		249 179 **		100,0	12,9	64,1		174 595 **		1 688 025 **		100,0	9,7	55,2				
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	8 137 **		248 924 **		99,6	30,6			63 140 **		1 807 331 **		99,6	28,6					
	AUSL.	135 **		1 048 **		0,4	7,8			683 **		6 762 **		0,4	9,9					
	ZUS.	8 272 **		249 972 **		100,0	30,2	88,1		63 823 **		1 814 093 **		100,0	28,4	81,3				
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	18 000 **		229 248 **		93,0	12,7			121 410 **		1 154 942 **		91,8	9,5					
	AUSL.	1 773 **		17 323 **		7,0	9,8			19 108 **		103 003 **		8,2	5,4					
	ZUS.	19 773 **		246 571 **		100,0	12,5	45,3		140 518 **		1 257 945 **		100,0	9,0	29,4				
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	206 474 **		1 999 511 **		93,5	9,7			1 330 587 **		11 251 842 **		94,6	8,5					
	AUSL.	31 917 **		140 043 **		6,5	4,4			162 007 **		643 793 **		5,4	4,0					
	ZUS.	238 391 **		2 139 554 **		100,0	9,0	60,3		1 492 594 **		11 895 635 **		100,0	8,0	42,6				
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	59 751 **		651 217 **		96,0	10,9			267 594 **		2 787 550 **		96,1	10,4					
	AUSL.	3 012 **		27 009 **		4,0	9,0			17 437 **		114 558 **		3,9	6,6					
	ZUS.	62 763 **		678 226 **		100,0	10,8	57,1		285 031 **		2 902 308 **		100,0	10,2	31,0				
INSGESAMT	INL.	264 225 2,2-		2 650 728 7,2-		94,1	10,0			1 598 181 4,3		14 039 592 0,2		94,9	8,8					
	AUSL.	34 929 20,4		157 052 9,0		5,9	4,8			172 444 21,0		758 351 7,5		5,1	4,2					
	ZUS.	301 154 -		2 817 780 6,3-		100,0	9,4	59,5		1 777 525 5,8		14 797 943 0,5		100,0	8,3	39,7				
KNEIPPKURORTE																				
HOTELS	INL.	57 499 **		246 394 **		85,3	4,3			343 090 **		1 319 243 **		87,9	3,8					
	AUSL.	14 895 **		42 543 **		14,7	2,9			69 783 **		181 846 **		12,1	2,6					
	ZUS.	72 394 **		288 937 **		100,0	4,0	56,3		412 873 **		1 501 089 **		100,0	3,6	37,2				
HOTELS GARNIS	INL.	9 385 **		63 404 **		93,4	6,8			46 579 **		265 621 **		93,1	5,7					
	AUSL.	1 275 **		4 462 **		6,6	3,5			6 239 **		19 710 **		6,9	3,2					
	ZUS.	10 660 **		67 866 **		100,0	6,4	65,7		52 818 **		285 331 **		100,0	5,4	35,1				
GASTHOEFE	INL.	15 285 **		90 740 **		89,6	5,9			88 439 **		438 860 **		90,2	5,0					
	AUSL.	2 625 **		10 480 **		10,4	4,0			11 996 **		47 835 **		9,8	4,0					
	ZUS.	17 910 **		101 220 **		100,0	5,7	45,3		100 435 **		486 695 **		100,0	4,8	27,7				
FREMDENHUE- U.PENSIONEN	INL.	18 383 **		265 901 **		97,6	14,5			109 499 **		1 322 706 **		97,6	12,1					
	AUSL.	956 **		6 446 **		2,4	6,7			5 321 **		32 709 **		2,4	6,1					
	ZUS.	19 339 **		272 347 **		100,0	14,1	67,1		114 820 **		1 355 415 **		100,0	11,8	42,4				
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	100 552 **		666 439 **		91,2	6,6			587 607 **		3 346 430 **		92,2	5,7					
	AUSL.	19 751 **		63 931 **		8,8	3,2			93 339 **		282 100 **		7,8	3,0					
	ZUS.	120 303 **		730 370 **		100,0	6,1	58,6		680 946 **		3 628 530 **		100,0	5,3	37,0				
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	7 418 **		100 966 **		98,8	13,6			60 041 **		587 816 **		98,2	9,8					
	AUSL.	97 **		1 260 **		1,2	13,0			1 215 **		11 000 **		1,8	9,1					
	ZUS.	7 515 **		102 226 **		100,0	13,6	65,6		61 256 **		598 816 **		100,0	9,8	48,8				
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	11 358 **		327 569 **		99,2	28,8			85 236 **		2 316 572 **		99,3	27,2					
	AUSL.	170 **		2 498 **		0,8	14,7			1 154 **		16 713 **		0,7	14,5					
	ZUS.	11 528 **		330 067 **		100,0	28,6	86,8		86 390 **		2 333 285 **		100,0	27,0	78,0				
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	9 554 **		125 881 **		81,1	13,2			59 277 **		583 694 **		79,7	9,8					
	AUSL.	3 300 **		29 356 **		18,9	8,9			20 839 **		148 521 **		20,3	7,1					
	ZUS.	12 854 **		155 237 **		100,0	12,1	47,6		80 116 **		732 215 **		100,0	9,1	28,5				
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	128 882 **		1 220 855 **		92,6	9,5			792 161 **		6 834 512 **		93,7	8,6					
	AUSL.	23 318 **		97 045 **		7,4	4,2			116 547 **		458 334 **		6,3	3,9					
	ZUS.	152 200 **		1 317 900 **		100,0	8,7	62,5		908 708 **		7 292 846 **		100,0	8,0	44,0				
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	32 540 **		414 471 **		97,7	12,7			138 301 **		1 481 741 **		97,3	10,7					
	AUSL.	1 347 **		9 597 **		2,3	7,1			5 953 **		41 663 **		2,7	7,0					
	ZUS.	33 887 **		424 068 **		100,0	12,5	62,7		144 254 **		1 523 404 **		100,0	10,6	28,6				
INSGESAMT	INL.	161 422 6,8		1 635 326 3,1		93,9	10,1			930 462 6,0		8 316 253 6,5		94,3	8,9					
	AUSL.	24 665 7,3		106 642 4,4		6,1	4,3			122 500 9,7		499 997 10,9		5,7	4,1					
	ZUS.	186 087 6,9		1 741 968 3,2		100,0	9,4	62,6		1 052 962 6,4		8 816 250 6,7		100,0	8,4	40,2				

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART

3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1980						JANUAR - AUGUST 1980					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- HALT- DAUER TAGE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- HALT- DAUER TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)			INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)		
HEILBAEDER ZUSAMMEN												
HOTELS	INL.	269 073 **	1 334 161 **	87,3	5,0	1 776 804 **	7 886 521 **	90,2	4,4			
	AUSL.	69 417 **	194 666 **	12,7	2,8	332 180 **	860 473 **	9,8	2,6			
	ZUS.	338 490 **	1 528 827 **	100,0	4,5 58,2	2 108 984 **	8 746 994 **	100,0	4,1 42,3			
HOTELS GARNIS	INL.	58 564 **	509 735 **	94,3	8,7	344 518 **	2 495 434 **	95,0	7,2			
	AUSL.	9 116 **	30 699 **	5,7	3,4	44 055 **	130 136 **	5,0	3,0			
	ZUS.	67 680 **	540 434 **	100,0	8,0 66,6	388 573 **	2 625 570 **	100,0	6,8 41,1			
GASTHOF	INL.	67 832 **	388 580 **	90,8	5,7	371 696 **	1 888 400 **	91,3	5,1			
	AUSL.	12 105 **	39 332 **	9,2	3,2	53 850 **	180 204 **	8,7	3,3			
	ZUS.	79 937 **	427 912 **	100,0	5,4 46,8	425 546 **	2 068 604 **	100,0	4,9 28,7			
FREMDENHUENDE U. PENSIONEN	INL.	135 414 **	2 019 070 **	98,5	14,9	752 640 **	10 048 016 **	98,4	13,4			
	AUSL.	5 063 **	31 580 **	1,5	6,2	29 676 **	158 974 **	1,6	5,4			
	ZUS.	140 477 **	2 050 650 **	100,0	14,6 71,1	782 316 **	10 206 990 **	100,0	13,0 45,0			
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	530 883 **	4 251 546 **	93,5	8,0	3 245 658 **	22 318 371 **	94,4	6,9			
	AUSL.	95 701 **	296 277 **	6,5	3,1	459 761 **	1 329 787 **	5,6	2,9			
	ZUS.	626 584 **	4 547 823 **	100,0	7,3 62,8	3 705 419 **	23 648 158 **	100,0	6,4 41,5			
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	40 761 **	584 811 **	98,1	14,3	369 188 **	3 757 927 **	98,5	10,2			
	AUSL.	1 090 **	11 509 **	1,9	10,6	6 222 **	55 608 **	1,5	8,9			
	ZUS.	41 851 **	596 320 **	100,0	14,2 68,7	375 410 **	3 813 535 **	100,0	10,2 55,8			
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	86 864 **	2 513 287 **	99,6	28,9	676 285 **	18 221 058 **	99,6	26,9			
	AUSL.	732 **	10 307 **	0,4	14,1	4 784 **	66 924 **	0,4	14,0			
	ZUS.	87 596 **	2 523 594 **	100,0	28,8 91,6	681 069 **	18 287 982 **	100,0	26,9 84,4			
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	41 293 **	577 218 **	91,2	14,0	253 900 **	2 815 795 **	90,8	11,1			
	AUSL.	5 805 **	55 646 **	8,8	9,6	43 179 **	284 099 **	9,2	6,6			
	ZUS.	47 098 **	632 864 **	100,0	13,4 52,5	297 079 **	3 099 894 **	100,0	10,4 32,7			
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.	INL.	699 801 **	7 926 862 **	95,5	11,3	4 545 031 **	47 113 151 **	96,4	10,4			
	AUSL.	103 328 **	373 739 **	4,5	3,6	513 946 **	1 736 418 **	3,6	3,4			
	ZUS.	803 129 **	8 300 601 **	100,0	10,3 68,8	5 058 977 **	48 849 569 **	100,0	9,7 51,4			
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	143 970 **	1 863 410 **	97,7	12,9	648 639 **	7 828 180 **	97,6	12,1			
	AUSL.	5 642 **	44 427 **	2,3	7,9	28 486 **	190 234 **	2,4	6,7			
	ZUS.	149 612 **	1 907 837 **	100,0	12,8 60,3	677 125 **	8 018 504 **	100,0	11,8 32,2			
INSGESAMT	INL.	843 771 0,4	9 790 272 1,9-	95,9	11,6	5 193 670 4,3	54 941 331 3,5	96,6	10,6			
	AUSL.	108 970 16,7	418 166 7,5	4,1	3,8	542 432 13,4	1 926 742 8,5	3,4	3,6			
	ZUS.	952 741 2,1	10 208 438 1,6-	100,0	10,7 67,0	5 736 102 5,1	56 868 073 3,7	100,0	9,9 47,4			
SEEBAEDER												
HOTELS	INL.	75 882 **	474 680 **	98,3	6,3	381 905 **	1 773 789 **	97,8	4,6			
	AUSL.	3 093 **	8 256 **	1,7	2,7	16 409 **	40 171 **	2,2	2,4			
	ZUS.	78 975 **	482 936 **	100,0	6,1 74,5	398 314 **	1 813 960 **	100,0	4,6 35,6			
HOTELS GARNIS	INL.	38 176 **	462 655 **	99,3	12,1	163 781 **	1 497 087 **	98,7	9,1			
	AUSL.	866 **	3 255 **	0,7	3,8	4 487 **	19 055 **	1,3	4,2			
	ZUS.	39 042 **	465 910 **	100,0	11,9 77,1	168 268 **	1 516 142 **	100,0	9,0 31,9			
GASTHOF	INL.	5 404 **	41 701 **	99,2	7,7	21 342 **	134 545 **	98,7	6,3			
	AUSL.	56 **	350 **	0,8	6,3	385 **	1 796 **	1,3	4,7			
	ZUS.	5 460 **	42 051 **	100,0	7,7 63,4	21 727 **	136 341 **	100,0	6,3 26,1			
FREMDENHUENDE U. PENSIONEN	INL.	50 498 **	640 144 **	99,8	12,7	188 895 **	2 079 360 **	99,7	11,0			
	AUSL.	187 **	1 446 **	0,2	7,7	887 **	6 343 **	0,3	7,2			
	ZUS.	50 685 **	641 590 **	100,0	12,7 82,3	189 782 **	2 085 703 **	100,0	11,0 34,0			
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	169 960 **	1 619 180 **	99,2	9,5	755 923 **	5 484 781 **	98,8	7,3			
	AUSL.	4 202 **	13 307 **	0,8	3,2	22 168 **	67 365 **	1,2	3,0			
	ZUS.	174 162 **	1 632 487 **	100,0	9,4 77,8	778 091 **	5 552 146 **	100,0	7,1 33,6			
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	20 940 **	318 132 **	99,9	15,2	124 495 **	1 549 536 **	99,8	12,4			
	AUSL.	16 **	276 **	0,1	17,3	267 **	3 128 **	0,2	11,7			
	ZUS.	20 956 **	318 408 **	100,0	15,2 80,1	124 762 **	1 552 664 **	100,0	12,4 49,6			
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	1 991 **	68 526 **	100,0	34,4	15 952 **	453 390 **	100,0	28,4			
	AUSL.	-	-	-	-	-	-	-	-			
	ZUS.	1 991 **	68 526 **	100,0	34,4 92,1	15 952 **	453 390 **	100,0	28,4 77,4			
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	103 196 **	1 558 064 **	99,9	15,1	461 472 **	5 583 868 **	99,7	12,1			
	AUSL.	163 **	2 313 **	0,1	14,2	1 904 **	19 582 **	0,3	10,3			
	ZUS.	103 359 **	1 560 377 **	100,0	15,1 67,3	463 376 **	5 603 450 **	100,0	12,1 30,7			
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.	INL.	296 087 **	3 563 902 **	99,6	12,0	1 357 842 **	13 071 575 **	99,3	9,6			
	AUSL.	4 381 **	15 896 **	0,4	3,6	24 339 **	90 075 **	0,7	3,7			
	ZUS.	300 468 **	3 579 798 **	100,0	11,9 73,2	1 382 181 **	13 161 650 **	100,0	9,5 34,2			
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	208 870 **	2 776 902 **	99,8	13,3	653 846 **	8 240 327 **	99,6	12,6			
	AUSL.	1 429 **	5 753 **	0,2	4,0	7 742 **	29 275 **	0,4	3,8			
	ZUS.	210 299 **	2 782 655 **	100,0	13,2 68,4	661 588 **	8 269 602 **	100,0	12,5 25,8			
INSGESAMT	INL.	504 957 8,4	6 340 804 1,7	99,7	12,6	2 011 688 8,4	21 311 902 3,8	99,4	10,6			
	AUSL.	5 810 24,2-	21 649 31,7-	0,3	3,7	32 081 8,8-	119 350 0,1	0,6	3,7			
	ZUS.	510 767 7,8	6 362 453 1,5	100,0	12,5 71,0	2 043 769 8,1	21 431 252 3,8	100,0	10,5 30,4			

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1980										JANUAR - AUGUST 1980																	
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- * AUS- NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- * AUS- NUT- ZUNG													
	INGESAMT VERAENDERUNG 1)		INGESAMT VERAENDERUNG 1)		AN- TEIL 2)		INGESAMT VERAENDERUNG 1)		INGESAMT VERAENDERUNG 1)		AN- TEIL 2)		INGESAMT VERAENDERUNG 1)		AN- TEIL 2)													
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%														
LUFTKURORTE																												
	HOTELS																											
	INL.	169 416 **	838 327 **	86,5	4,9	1 058 687 **	4 546 689 **	89,4	4,3	AUSL.	49 740 **	130 826 **	13,5	2,6	211 488 **	539 053 **	10,6	2,5	ZUS.	219 156 **	969 153 **	100,0	4,4	58,8	1 270 175 **	5 085 742 **	100,0	4,0
HOTELS GARNIS																												
INL.	28 758 **	205 061 **	93,1	7,1	147 546 **	881 683 **	94,1	6,0	AUSL.	5 150 **	15 129 **	6,9	2,9	19 973 **	55 052 **	5,9	2,8	ZUS.	33 908 **	220 190 **	100,0	6,5	63,1	167 519 **	936 735 **	100,0	5,6	34,1
GASTHOEFE																												
INL.	93 406 **	531 408 **	90,8	5,7	510 739 **	2 455 155 **	91,6	4,8	AUSL.	14 204 **	53 948 **	9,2	3,8	62 355 **	226 008 **	8,4	3,6	ZUS.	107 610 **	585 356 **	100,0	5,4	45,7	573 094 **	2 681 163 **	100,0	4,7	26,6
FREMDENHUENGE U. PENSIONEN																												
INL.	75 141 **	823 287 **	96,3	11,0	373 345 **	3 532 931 **	96,3	9,5	AUSL.	9 792 **	31 865 **	3,7	3,3	38 644 **	136 486 **	3,7	3,5	ZUS.	84 933 **	855 152 **	100,0	10,1	66,4	411 989 **	3 669 417 **	100,0	8,9	36,2
BEHERB. GEWERBE ZUS.																												
INL.	366 721 **	2 398 083 **	91,2	6,5	2 090 317 **	11 416 458 **	92,3	5,5	AUSL.	78 886 **	231 768 **	8,8	2,9	332 460 **	956 599 **	7,7	2,9	ZUS.	445 607 **	2 629 851 **	100,0	5,9	57,6	2 422 777 **	12 373 057 **	100,0	5,1	34,5
ERHOLUNGS- U. FERIENHEIME																												
INL.	42 098 **	479 508 **	97,8	11,4	382 949 **	2 748 506 **	97,7	7,2	AUSL.	1 076 **	10 818 **	2,2	10,1	7 714 **	65 689 **	2,3	8,5	ZUS.	43 174 **	490 326 **	100,0	11,4	66,2	390 663 **	2 814 195 **	100,0	7,2	48,3
HEILST. U. SANATORIEN																												
INL.	6 999 **	211 603 **	99,1	30,2	55 928 **	1 556 916 **	99,3	27,8	AUSL.	94 **	1 955 **	0,9	20,8	638 **	10 854 **	0,7	17,0	ZUS.	7 093 **	213 558 **	100,0	30,1	87,6	56 566 **	1 567 770 **	100,0	27,7	81,7
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.																												
INL.	39 705 **	509 485 **	86,5	12,8	211 665 **	2 333 937 **	87,1	11,0	AUSL.	7 645 **	79 520 **	13,5	10,4	37 397 **	344 250 **	12,9	9,2	ZUS.	47 350 **	589 005 **	100,0	12,4	59,0	249 062 **	2 678 187 **	100,0	10,8	34,1
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.																												
INL.	455 523 **	3 598 679 **	91,7	7,9	2 740 859 **	18 055 817 **	92,9	6,6	AUSL.	87 701 **	324 061 **	8,3	3,7	378 209 **	1 377 392 **	7,1	3,6	ZUS.	543 224 **	3 922 740 **	100,0	7,2	59,9	3 119 068 **	19 433 209 **	100,0	6,2	37,7
PRIVAT- QUARTIERE																												
INL.	216 048 **	2 512 352 **	95,7	11,6	865 808 **	8 806 606 **	95,3	10,2	AUSL.	25 258 **	114 051 **	4,3	4,5	113 541 **	434 858 **	4,7	3,8	ZUS.	241 306 **	2 626 403 **	100,0	10,9	66,2	979 349 **	9 241 464 **	100,0	9,9	29,6
INGESAMT																												
INL.	671 571 1,1	6 111 031 4,5-	93,3	9,1	3 606 667 3,6	26 862 423 1,4-	93,7	7,4	AUSL.	112 959 55,7	438 112 18,7	6,7	3,9	491 750 46,9	1 812 250 22,2	6,3	3,7	ZUS.	784 530 6,5	6 549 143 3,2-	100,0	8,3	62,3	4 098 417 7,4	28 674 673 0,2-	100,0	7,0	34,6
ERHOLUNGSORTE																												
	HOTELS																											
	INL.	157 867 **	579 268 **	87,0	3,7	992 978 **	3 071 225 **	88,2	3,1	AUSL.	32 877 **	86 929 **	13,0	2,6	166 925 **	411 907 **	11,8	2,5	ZUS.	190 744 **	666 197 **	100,0	3,5	51,5	1 159 903 **	3 483 132 **	100,0	3,0
HOTELS GARNIS																												
INL.	20 447 **	118 600 **	93,8	5,8	116 266 **	485 657 **	93,8	4,2	AUSL.	3 372 **	7 877 **	6,2	2,3	14 262 **	31 919 **	6,2	2,2	ZUS.	23 819 **	126 477 **	100,0	5,3	54,7	130 528 **	517 576 **	100,0	4,0	28,5
GASTHOEFE																												
INL.	167 877 **	922 750 **	92,2	5,5	901 276 **	4 140 169 **	92,6	4,6	AUSL.	20 334 **	77 613 **	7,8	3,8	95 680 **	328 928 **	7,4	3,4	ZUS.	188 211 **	1 000 363 **	100,0	5,3	43,9	996 956 **	4 469 097 **	100,0	4,5	24,9
FREMDENHUENGE U. PENSIONEN																												
INL.	65 682 **	734 265 **	97,0	11,2	336 716 **	2 974 352 **	96,6	8,8	AUSL.	4 160 **	22 757 **	3,0	5,5	18 768 **	104 454 **	3,4	5,6	ZUS.	69 842 **	757 022 **	100,0	10,8	58,6	355 484 **	3 078 806 **	100,0	8,7	30,3
BEHERB. GE- WERBE ZUS.																												
INL.	411 873 **	2 354 883 **	92,3	5,7	2 347 236 **	10 671 403 **	92,4	4,5	AUSL.	60 743 **	195 176 **	7,7	3,2	295 635 **	877 208 **	7,6	3,0	ZUS.	472 616 **	2 550 059 **	100,0	5,4	50,1	2 642 871 **	11 548 611 **	100,0	4,4	28,8
ERHOLUNGS- U. FERIENHEIME																												
INL.	46 526 **	531 642 **	98,8	11,4	403 975 **	2 880 833 **	98,9	7,1	AUSL.	777 **	6 488 **	1,2	8,4	4 752 **	33 335 **	1,1	7,0	ZUS.	47 303 **	538 130 **	100,0	11,4	69,0	408 727 **	2 914 168 **	100,0	7,1	47,5
HEILST. U. SANATORIEN																												
INL.	7 529 **	241 790 **	99,2	32,1	56 478 **	1 758 963 **	99,1	31,1	AUSL.	205 **	1 893 **	0,8	9,2	1 225 **	46 087 **	0,9	13,1	ZUS.	7 734 **	243 683 **	100,0	31,5	90,1	57 703 **	1 775 050 **	100,0	30,8	83,4
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.																												
INL.	35 516 **	437 037 **	86,5	12,3	173 864 **	1 788 713 **	85,4	10,3	AUSL.	6 261 **	68 148 **	13,5	10,9	29 356 **	306 857 **	14,6	10,5	ZUS.	41 777 **	505 185 **	100,0	12,1	57,3	203 220 **	2 095 570 **	100,0	10,3	30,2
BEHERB. BE- TRIEBE ZUS.																												
INL.	501 444 **	3 565 352 **	92,9	7,1	2 981 553 **	17 099 912 **	93,3	5,7	AUSL.	67 986 **	271 705 **	7,1	4,0	330 968 **	1 233 487 **	6,7	3,7	ZUS.	569 430 **	3 837 057 **	100,0	6,7	54,6	3 312 521 **	18 333 399 **	100,0	5,5	33,1
PRIVAT- QUARTIERE																												
INL.	225 153 **	2 699 693 **	96,1	12,0	821 868 **	8 690 396 **	95,7	10,6	AUSL.	15 180 **	108 974 **	3,9	7,2	56 224 **	391 905 **	4,3	7,0	ZUS.	240 333 **	2 808 667 **	100,0	11,7	61,1	878 092 **	9 082 301 **	100,0	10,3	25,1
INGESAMT																												
INL.	726 597 3,9	6 265 045 3,0-	94,3	8,6	3 803 421 5,9	25 790 308 0,5	94,1	6,8	AUSL.	83 166 13,2	380 679 7,6	5,7	4,6	387 192 16,8	1 625 392 12,8	5,9	4,2	ZUS.	809 763 4,7	6 645 724 2,4-	100,0	8,2	57,2	4 190 613 6,8	27 415 700 1,2	100,0	6,5	30,0

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAEET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1980										JANUAR - AUGUST 1980									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- DAUER NUT- TEIL ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- DAUER NUT- TEIL ZUNG									
	INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)									
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%								
SONSTIGE GEMEINDEN																				
HOTELS	INL.	619 981 **	1 096 428 **	73,2	1,8	4 358 603 **	7 461 009 **	77,8	1,7											
	AUSL.	246 910 **	401 977 **	26,8	1,6	1 272 540 **	2 123 689 **	22,2	1,7											
	ZUS.	866 891 **	1 498 405 **	100,0	1,7	5 631 143 **	9 584 698 **	100,0	1,7											
HOTELS GARNIS	INL.	103 796 **	221 647 **	80,4	2,1	740 785 **	1 469 014 **	82,9	2,0											
	AUSL.	29 780 **	53 988 **	19,6	1,8	148 202 **	303 588 **	17,1	2,0											
	ZUS.	133 576 **	275 635 **	100,0	2,1	888 987 **	1 772 602 **	100,0	2,0											
GASTHOEFE	INL.	264 252 **	602 311 **	79,5	2,3	1 682 204 **	3 605 318 **	82,5	2,1											
	AUSL.	83 310 **	154 947 **	20,5	1,9	378 934 **	762 841 **	17,5	2,0											
	ZUS.	347 562 **	757 258 **	100,0	2,2	2 061 138 **	4 368 159 **	100,0	2,1											
FREMDENHUENDE U.PENSIONEN	INL.	42 777 **	184 875 **	86,5	4,3	244 913 **	935 199 **	88,6	3,8											
	AUSL.	12 513 **	28 840 **	13,5	2,3	152 981 **	120 535 **	11,4	2,3											
	ZUS.	55 290 **	213 715 **	100,0	3,9	397 894 **	1 055 734 **	100,0	3,5											
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	1 030 806 **	2 105 261 **	76,7	2,0	7 026 505 **	13 470 540 **	80,3	1,9											
	AUSL.	372 513 **	639 752 **	23,3	1,7	1 852 657 **	3 310 653 **	19,7	1,8											
	ZUS.	1 403 319 **	2 745 013 **	100,0	2,0	8 879 162 **	16 781 193 **	100,0	1,9											
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	34 723 **	257 370 **	96,7	7,4	318 486 **	1 605 865 **	96,9	5,0											
	AUSL.	1 207 **	8 780 **	3,3	7,3	7 253 **	50 752 **	3,1	7,0											
	ZUS.	35 930 **	266 150 **	100,0	7,4	325 739 **	1 656 617 **	100,0	5,1											
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	3 710 **	101 934 **	99,1	27,5	26 216 **	759 655 **	99,2	29,0											
	AUSL.	72 **	876 **	0,9	12,2	516 **	6 412 **	0,8	12,4											
	ZUS.	3 782 **	102 810 **	100,0	27,2	26 732 **	766 067 **	100,0	28,7											
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	12 881 **	139 113 **	68,9	10,8	84 479 **	675 839 **	70,4	8,0											
	AUSL.	5 395 **	62 752 **	31,1	11,6	32 727 **	284 709 **	29,6	8,7											
	ZUS.	18 276 **	201 865 **	100,0	11,0	117 206 **	960 548 **	100,0	8,2											
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	1 082 120 **	2 603 678 **	78,5	2,4	7 455 686 **	16 511 899 **	81,9	2,2											
	AUSL.	379 187 **	712 160 **	21,5	1,9	1 893 153 **	3 652 526 **	18,1	1,9											
	ZUS.	1 461 307 **	3 315 838 **	100,0	2,3	9 348 839 **	20 164 425 **	100,0	2,2											
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	91 044 **	646 443 **	87,0	7,1	398 946 **	2 442 825 **	86,8	6,1											
	AUSL.	20 780 **	96 354 **	13,0	4,6	84 490 **	370 077 **	13,2	4,4											
	ZUS.	111 824 **	742 797 **	100,0	6,6	483 436 **	2 812 902 **	100,0	5,8											
INSGESAMT	INL.	1 173 164 4,9-	3 250 121 8,1-	80,1	2,8	7 854 632 0,7-	18 954 724 2,3-	82,5	2,4											
	AUSL.	399 967 3,0	808 514 3,1	19,9	2,0	1 977 643 5,5	4 022 603 7,3	17,5	2,0											
	ZUS.	1 573 131 3,0-	4 058 635 6,1-	100,0	2,6	9 832 275 0,5	22 977 327 0,7-	100,0	2,3											
INSGESAMT																				
HOTELS	INL.	1 806 446 **	5 237 049 **	77,2	2,9	13 031 058 **	32 671 350 **	79,4	2,5											
	AUSL.	830 996 **	1 543 341 **	22,8	1,9	4 532 323 **	8 454 299 **	20,6	1,9											
	ZUS.	2 637 442 4,1	6 780 390 2,6	100,0	2,6	17 563 381 4,1	41 125 649 3,7	100,0	2,3											
HOTELS GARNIS	INL.	511 420 **	2 030 195 **	84,5	4,0	3 577 516 **	11 017 885 **	83,3	3,1											
	AUSL.	176 744 **	373 426 **	15,5	2,1	993 510 **	2 216 652 **	16,7	2,2											
	ZUS.	688 164 2,3	2 403 621 1,6	100,0	3,5	4 571 026 3,9	13 234 537 4,7	100,0	2,9											
GASTHOEFE	INL.	646 602 **	2 605 039 **	87,9	4,0	3 881 460 **	13 216 183 **	88,6	3,4											
	AUSL.	141 304 **	358 400 **	12,1	2,5	656 429 **	1 706 054 **	11,4	2,6											
	ZUS.	787 906 1,0-	2 963 439 4,5-	100,0	3,8	4 537 889 1,4	14 922 237 0,4	100,0	3,3											
FREMDENHUENDE U.PENSIONEN	INL.	439 513 **	4 595 191 **	95,9	10,5	2 488 237 **	21 240 998 **	95,5	8,5											
	AUSL.	59 436 **	197 225 **	4,1	3,3	293 821 **	999 277 **	4,5	3,6											
	ZUS.	498 949 1,2	4 792 416 3,5-	100,0	9,6	2 782 058 2,1	22 240 275 0,4	100,0	8,0											
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	3 403 981 **	14 467 474 **	85,4	4,3	22 978 271 **	78 146 416 **	85,4	3,4											
	AUSL.	1 208 480 **	2 472 392 **	14,6	2,0	6 476 083 **	13 376 282 **	14,6	2,1											
	ZUS.	4 612 461 2,6	16 939 866 0,6-	100,0	3,7	29 454 354 3,5	91 522 698 2,5	100,0	3,1											
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	186 087 **	2 180 267 **	98,2	11,7	1 612 890 **	12 603 699 **	98,3	7,8											
	AUSL.	4 512 **	40 474 **	1,8	9,0	27 288 **	215 225 **	1,7	7,9											
	ZUS.	190 599 1,7-	2 220 741 2,4-	100,0	11,7	1 640 178 4,1	12 818 924 1,2	100,0	7,8											
HEILST.U. SANATORIEN	INL.	108 154 **	3 169 316 **	99,5	29,3	839 498 **	22 995 648 **	99,6	27,4											
	AUSL.	1 108 **	15 097 **	0,5	13,6	7 181 **	100 581 **	0,4	14,0											
	ZUS.	109 262 2,2-	3 184 413 2,7	100,0	29,1	846 679 5,0	23 096 229 5,2	100,0	27,3											
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	232 603 **	3 221 023 **	92,3	13,8	1 185 436 **	13 198 729 **	91,4	11,1											
	AUSL.	25 285 **	268 536 **	7,7	10,6	1 444 583 **	1 239 670 **	8,6	8,6											
	ZUS.	257 888 5,4	3 489 559 4,2-	100,0	13,5	1 330 019 8,0	14 438 399 3,5	100,0	10,9											
BEHERB.BE- TRIEBE ZUS.	INL.	3 930 825 **	23 038 080 **	89,2	5,9	26 616 095 **	126 944 492 **	89,5	4,8											
	AUSL.	1 239 385 **	2 796 499 **	10,8	2,3	6 655 135 **	14 931 758 **	10,5	2,2											
	ZUS.	5 170 210 2,5	25 834 579 0,9-	100,0	5,0	33 271 230 3,7	141 876 250 2,9	100,0	4,3											
PRIVAT- QUARTIERE	INL.	885 085 **	10 498 800 **	96,6	11,9	3 389 107 **	36 008 334 **	96,2	10,6											
	AUSL.	68 289 **	369 559 **	3,4	5,4	290 483 **	1 416 439 **	3,8	4,9											
	ZUS.	953 374 0,0	10 868 359 3,7-	100,0	11,4	3 679 590 3,8	37 424 773 0,8-	100,0	10,2											
INSGESAMT	INL.	4 815 910 0,3-	33 536 880 2,7-	91,4	7,0	30 005 202 2,3	162 952 826 1,3	90,9	5,4											
	AUSL.	1 307 674 12,1	3 166 058 9,6	8,6	2,4	6 945 618 10,5	16 348 197 11,1	9,1	2,4											
	ZUS.	6 123 584 2,1	36 702 938 1,7-	100,0	6,0	36 950 820 3,7	179 301 023 2,1	100,0	4,9											

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)
4) OHNE PRIVATQUARTIERE

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSGROESSENKLASSEN

BETRIEBSART GROESSENKLASSE	AUGUST 1980 UEBERNACHTUNGEN						JANUAR - AUGUST 1980 UEBERNACHTUNGEN					
	ANKUNFTE		ANKUNFTE		AN- HALTS- TEIL 2)	AUF- HALTS- DAUER	ANKUNFTE		ANKUNFTE		AN- HALTS- TEIL 2)	AUF- HALTS- DAUER
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)			INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)		
HOTELS	INL.	1 806 446 **	5 237 049 **	77,2	2,9	13 031 058 **	32 671 350 **	79,4	2,5			
	AUSL.	830 996 **	1 543 341 **	22,8	1,9	4 532 323 **	8 454 299 **	20,6	1,9			
	ZUS.	2 637 442 4,1	6 780 390 2,6	100,0	2,6	17 563 381 4,1	41 125 649 3,7	100,0	2,3	39,4		
1 - 9 BETTEN	INL.	9 799 **	25 051 **	84,3	2,6	69 117 **	169 059 **	85,9	2,4			
	AUSL.	1 472 **	4 648 **	15,7	3,2	8 369 **	27 705 **	14,1	3,3			
	ZUS.	11 271 **	29 699 **	100,0	2,6	77 486 **	196 764 **	100,0	2,5	26,1		
10 - 19 BETTEN	INL.	120 774 **	299 736 **	86,6	2,5	792 145 **	1 812 314 **	87,6	2,3			
	AUSL.	20 223 **	46 246 **	13,4	2,3	104 653 **	255 870 **	12,4	2,4			
	ZUS.	140 997 **	345 982 **	100,0	2,5	896 798 **	2 068 184 **	100,0	2,3	26,0		
20 - 49 BETTEN	INL.	574 671 **	1 702 906 **	85,7	3,0	3 874 130 **	9 933 936 **	86,8	2,6			
	AUSL.	125 117 **	283 643 **	14,3	2,3	665 560 **	1 507 711 **	13,2	2,3			
	ZUS.	699 788 **	1 986 549 **	100,0	2,8	4 539 690 **	11 441 647 **	100,0	2,5	34,0		
50 - 99 BETTEN	INL.	510 041 **	1 577 638 **	80,7	3,1	3 548 660 **	9 504 301 **	83,1	2,7			
	AUSL.	199 704 **	377 859 **	19,3	1,9	1 018 562 **	1 937 712 **	16,9	1,9			
	ZUS.	709 745 **	1 955 497 **	100,0	2,8	4 567 222 **	11 442 013 **	100,0	2,5	41,2		
100 BETTEN UND MEHR	INL.	591 161 **	1 631 718 **	66,3	2,8	4 747 006 **	11 251 740 **	70,4	2,4			
	AUSL.	484 480 **	830 945 **	33,7	1,7	2 735 179 **	4 725 301 **	29,6	1,7			
	ZUS.	1 075 641 **	2 462 663 **	100,0	2,3	7 482 185 **	15 977 041 **	100,0	2,1	46,6		
HOTELS GARNIS	INL.	511 420 **	2 030 195 **	84,5	4,0	3 577 516 **	11 017 885 **	83,3	3,1			
	AUSL.	176 744 **	373 426 **	15,5	2,1	993 510 **	2 216 652 **	16,7	2,2			
	ZUS.	688 164 2,3	2 403 621 1,6	100,0	3,5	4 571 026 3,9	13 234 537 4,7	100,0	2,9	38,7		
1 - 9 BETTEN	INL.	13 317 **	112 046 **	95,2	8,4	77 955 **	503 323 **	94,9	6,5			
	AUSL.	1 271 **	5 626 **	4,8	4,4	6 679 **	27 190 **	5,1	4,1			
	ZUS.	14 588 **	117 672 **	100,0	8,1	84 634 **	530 513 **	100,0	6,3	35,5		
10 - 19 BETTEN	INL.	72 886 **	562 904 **	94,8	7,7	440 804 **	2 430 441 **	93,3	5,5			
	AUSL.	9 450 **	30 635 **	5,2	3,2	52 098 **	173 781 **	6,7	3,3			
	ZUS.	82 336 **	593 539 **	100,0	7,2	492 902 **	2 604 222 **	100,0	5,3	33,6		
20 - 49 BETTEN	INL.	223 272 **	880 444 **	86,4	3,9	1 556 611 **	4 794 618 **	85,9	3,1			
	AUSL.	58 126 **	139 022 **	13,6	2,4	322 983 **	789 542 **	14,1	2,4			
	ZUS.	281 398 **	1 019 466 **	100,0	3,6	1 879 594 **	5 584 160 **	100,0	3,0	37,6		
50 - 99 BETTEN	INL.	126 587 **	327 879 **	71,6	2,6	977 115 **	2 252 032 **	74,3	2,3			
	AUSL.	68 544 **	129 832 **	28,4	1,9	382 674 **	780 338 **	25,7	2,0			
	ZUS.	195 131 **	457 711 **	100,0	2,3	1 359 789 **	3 032 370 **	100,0	2,2	44,3		
100 BETTEN UND MEHR	INL.	75 358 **	146 922 **	68,3	1,9	525 031 **	1 037 471 **	69,9	2,0			
	AUSL.	39 353 **	68 311 **	31,7	1,7	229 076 **	445 801 **	30,1	1,9			
	ZUS.	114 711 **	215 233 **	100,0	1,9	754 107 **	1 483 272 **	100,0	2,0	46,4		
GASTHOEFEN	INL.	646 602 **	2 665 039 **	87,9	4,0	3 881 460 **	13 216 183 **	88,6	3,4			
	AUSL.	141 304 **	358 400 **	12,1	2,5	656 429 **	1 706 054 **	11,4	2,6			
	ZUS.	787 906 1,0	2 963 439 4,5	100,0	3,8	4 537 889 1,4	14 922 237 0,4	100,0	3,3	25,5		
1 - 9 BETTEN	INL.	61 710 **	227 107 **	89,0	3,7	371 830 **	1 187 253 **	88,6	3,2			
	AUSL.	9 379 **	28 092 **	11,0	3,0	47 716 **	153 238 **	11,4	3,2			
	ZUS.	71 089 **	255 199 **	100,0	3,6	419 546 **	1 340 491 **	100,0	3,2	16,9		
10 - 19 BETTEN	INL.	194 364 **	775 093 **	89,2	4,0	1 168 781 **	3 932 849 **	88,9	3,4			
	AUSL.	31 864 **	94 310 **	10,8	3,0	157 799 **	492 608 **	11,1	3,1			
	ZUS.	226 228 **	869 403 **	100,0	3,8	1 326 580 **	4 425 457 **	100,0	3,3	22,1		
20 - 49 BETTEN	INL.	290 726 **	1 234 216 **	88,0	4,2	1 738 554 **	6 162 593 **	89,0	3,5			
	AUSL.	64 283 **	168 200 **	12,0	2,6	294 569 **	762 081 **	11,0	2,6			
	ZUS.	355 009 **	1 402 416 **	100,0	4,0	2 033 123 **	6 924 674 **	100,0	3,4	28,8		
50 - 99 BETTEN	INL.	86 519 **	334 078 **	85,4	3,9	518 359 **	1 740 194 **	87,5	3,4			
	AUSL.	28 560 **	56 921 **	14,6	2,0	120 839 **	247 647 **	12,5	2,0			
	ZUS.	115 079 **	390 999 **	100,0	3,4	639 198 **	1 987 841 **	100,0	3,1	35,1		
100 BETTEN UND MEHR	INL.	13 283 **	34 545 **	76,1	2,6	83 936 **	193 294 **	79,3	2,3			
	AUSL.	7 218 **	10 877 **	23,9	1,5	35 506 **	50 480 **	20,7	1,4			
	ZUS.	20 501 **	45 422 **	100,0	2,2	119 442 **	243 774 **	100,0	2,0	31,7		
FREMDENHUUSEN U. PENSIONEN	INL.	439 513 **	4 595 191 **	95,9	10,5	2 488 237 **	21 240 998 **	95,5	8,5			
	AUSL.	59 436 **	197 225 **	4,1	3,3	293 821 **	999 277 **	4,5	3,4			
	ZUS.	498 949 1,2	4 792 416 3,5	100,0	9,6	2 782 058 2,1	22 240 275 0,4	100,0	8,0	38,8		
1 - 9 BETTEN	INL.	19 699 **	202 528 **	95,2	10,3	101 203 **	879 110 **	94,6	8,7			
	AUSL.	3 116 **	10 106 **	4,8	3,2	14 659 **	50 652 **	5,4	3,5			
	ZUS.	22 815 **	212 634 **	100,0	9,3	115 862 **	929 762 **	100,0	8,0	32,1		
10 - 19 BETTEN	INL.	169 022 **	1 867 936 **	96,4	11,1	867 229 **	8 078 366 **	95,9	9,3			
	AUSL.	18 924 **	69 900 **	3,6	3,7	90 009 **	346 664 **	4,1	3,9			
	ZUS.	187 946 **	1 937 836 **	100,0	10,3	957 238 **	8 425 030 **	100,0	8,8	35,0		
20 - 49 BETTEN	INL.	200 696 **	2 124 425 **	96,2	10,6	1 151 215 **	9 964 929 **	95,9	8,7			
	AUSL.	24 844 **	82 784 **	3,8	3,3	127 467 **	430 032 **	4,1	3,4			
	ZUS.	225 540 **	2 207 209 **	100,0	9,8	1 278 682 **	10 394 961 **	100,0	8,1	41,4		
50 - 99 BETTEN	INL.	39 689 **	323 405 **	93,6	8,1	274 675 **	1 825 551 **	94,4	6,6			
	AUSL.	9 371 **	22 047 **	6,4	2,4	43 990 **	108 982 **	5,6	2,5			
	ZUS.	49 060 **	345 452 **	100,0	7,0	318 665 **	1 934 533 **	100,0	6,1	47,2		
100 BETTEN UND MEHR	INL.	10 407 **	76 897 **	86,1	7,4	93 915 **	493 042 **	88,7	5,2			
	AUSL.	3 181 **	12 388 **	13,9	3,9	17 696 **	62 947 **	11,3	3,6			
	ZUS.	13 588 **	89 285 **	100,0	6,6	111 611 **	555 989 **	100,0	5,0	48,8		

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN GROESSENKLASSE

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH
BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSGROSSENKLASSEN

BETRIEBSART GROSSENKLASSE	AUGUST 1980 UEBERNACHTUNGEN				JANUAR - AUGUST 1980 UEBERNACHTUNGEN				
	ANKUNFTE		ANKUNFTE		ANKUNFTE		ANKUNFTE		
	INSGESAMT	VERAEENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEENDE- RUNG 1)	
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
BEHERB.-GE- WERBE ZUS.	INL.	3 403 981 **	14 467 474 **	85,4	4,3	22 978 271 **	78 146 416 **	85,4	3,4
	AUSL.	1 208 480 **	2 472 392 **	14,6	2,0	6 476 083 **	13 376 282 **	14,6	2,1
	ZUS.	4 612 461 **	16 939 866 **	100,0	3,7	29 454 354 **	91 522 698 **	100,0	3,1
1 - 9 BETTEN	INL.	104 525 **	566 732 **	92,1	5,4	620 105 **	2 738 745 **	91,4	4,4
	AUSL.	15 238 **	48 472 **	7,9	3,2	77 423 **	258 785 **	8,6	3,3
	ZUS.	119 763 **	615 204 **	100,0	5,1	697 528 **	2 997 530 **	100,0	4,3
10 - 19 BETTEN	INL.	557 046 **	3 505 669 **	93,6	6,3	3 268 959 **	16 253 970 **	92,8	5,0
	AUSL.	80 461 **	241 091 **	6,4	3,0	404 559 **	1 268 923 **	7,2	3,1
	ZUS.	637 507 **	3 746 760 **	100,0	5,9	3 673 518 **	17 522 893 **	100,0	4,8
20 - 49 BETTEN	INL.	1 289 365 **	5 941 991 **	89,8	4,6	8 320 510 **	30 856 076 **	89,8	3,7
	AUSL.	272 370 **	673 649 **	10,2	2,5	1 410 579 **	3 489 366 **	10,2	2,5
	ZUS.	1 561 735 **	6 615 640 **	100,0	4,2	9 731 089 **	34 345 442 **	100,0	3,5
50 - 99 BETTEN	INL.	762 836 **	2 563 000 **	81,4	3,4	5 318 809 **	15 322 078 **	83,3	2,9
	AUSL.	306 179 **	586 659 **	18,6	1,9	1 566 065 **	3 074 679 **	16,7	2,0
	ZUS.	1 069 015 **	3 149 659 **	100,0	2,9	6 884 874 **	18 396 757 **	100,0	2,7
100 BETTEN UND MEHR	INL.	690 209 **	1 890 082 **	67,2	2,7	5 449 886 **	12 975 547 **	71,1	2,4
	AUSL.	534 232 **	922 521 **	32,8	1,7	3 017 457 **	5 284 529 **	28,9	1,3
	ZUS.	1 224 441 **	2 812 603 **	100,0	2,3	8 467 345 **	18 260 076 **	100,0	2,2
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	186 087 **	2 180 267 **	98,2	11,7	1 612 890 **	12 603 699 **	98,3	7,8
	AUSL.	4 512 **	40 474 **	1,8	9,0	27 288 **	215 225 **	1,7	7,9
	ZUS.	190 599 **	2 220 741 **	100,0	11,7	1 640 178 **	12 818 924 **	100,0	7,8
1 - 9 BETTEN	INL.	271 **	3 391 **	90,9	12,5	2 181 **	22 714 **	95,7	10,4
	AUSL.	23 **	341 **	9,1	14,8	125 **	1 032 **	4,3	8,3
	ZUS.	294 **	3 732 **	100,0	12,7	2 306 **	23 746 **	100,0	10,3
10 - 19 BETTEN	INL.	2 636 **	32 211 **	97,7	12,2	18 779 **	183 636 **	98,3	9,8
	AUSL.	74 **	762 **	2,3	10,3	372 **	3 229 **	1,7	8,7
	ZUS.	2 710 **	32 973 **	100,0	12,2	19 151 **	186 865 **	100,0	9,8
20 - 49 BETTEN	INL.	44 794 **	491 170 **	98,3	11,0	372 663 **	2 829 698 **	98,5	7,6
	AUSL.	1 064 **	8 591 **	1,7	8,1	7 911 **	43 452 **	1,5	5,5
	ZUS.	45 858 **	499 761 **	100,0	10,9	380 574 **	2 873 130 **	100,0	7,5
50 - 99 BETTEN	INL.	68 910 **	783 364 **	97,9	11,4	614 510 **	4 609 063 **	98,3	7,5
	AUSL.	1 860 **	16 706 **	2,1	9,0	7 902 **	78 564 **	1,7	7,9
	ZUS.	70 770 **	800 070 **	100,0	11,3	622 412 **	4 687 627 **	100,0	7,5
100 BETTEN UND MEHR	INL.	69 476 **	870 131 **	98,4	12,5	604 757 **	4 958 588 **	98,2	8,2
	AUSL.	1 491 **	14 074 **	1,6	9,4	8 978 **	38 968 **	1,8	9,9
	ZUS.	70 967 **	884 205 **	100,0	12,5	613 735 **	5 047 556 **	100,0	8,2
HEILST.-U. SANATORIEN	INL.	108 154 **	3 169 316 **	99,5	29,3	839 498 **	22 995 648 **	99,6	27,4
	AUSL.	1 108 **	15 097 **	0,5	13,6	7 181 **	100 581 **	0,4	14,0
	ZUS.	109 262 **	3 184 413 **	100,0	29,1	846 679 **	23 096 229 **	100,0	27,3
1 - 9 BETTEN	INL.	42 **	710 **	82,7	16,9	213 **	3 732 **	87,3	17,5
	AUSL.	16 **	149 **	17,3	9,3	51 **	544 **	12,7	10,7
	ZUS.	58 **	859 **	100,0	14,8	264 **	4 276 **	100,0	16,2
10 - 19 BETTEN	INL.	529 **	11 348 **	98,0	21,5	3 511 **	71 270 **	98,6	20,3
	AUSL.	18 **	229 **	2,0	12,7	92 **	1 023 **	1,4	11,1
	ZUS.	547 **	11 577 **	100,0	21,2	3 603 **	72 293 **	100,0	20,1
20 - 49 BETTEN	INL.	8 755 **	187 168 **	99,1	21,4	53 534 **	1 150 873 **	99,2	21,5
	AUSL.	178 **	1 632 **	0,9	9,2	944 **	9 866 **	0,8	10,5
	ZUS.	8 933 **	188 800 **	100,0	21,1	54 478 **	1 160 739 **	100,0	21,3
50 - 99 BETTEN	INL.	19 134 **	480 513 **	99,3	25,1	138 729 **	3 324 747 **	99,5	24,0
	AUSL.	184 **	3 268 **	0,7	17,8	1 424 **	17 459 **	0,5	12,3
	ZUS.	19 318 **	483 781 **	100,0	25,0	140 153 **	3 342 206 **	100,0	23,8
100 BETTEN UND MEHR	INL.	79 694 **	2 489 577 **	99,6	31,2	643 511 **	18 445 026 **	99,6	28,7
	AUSL.	712 **	9 819 **	0,4	13,8	4 670 **	71 689 **	0,4	15,4
	ZUS.	80 406 **	2 499 396 **	100,0	31,1	648 181 **	18 516 715 **	100,0	28,6
FERIENHAUS- FERIENWOHN.	INL.	232 603 **	3 221 023 **	92,3	13,8	1 185 436 **	13 198 729 **	91,4	11,1
	AUSL.	25 285 **	268 536 **	7,7	10,6	144 583 **	1 239 670 **	8,6	8,6
	ZUS.	257 888 **	3 489 559 **	100,0	13,5	1 330 019 **	14 438 399 **	100,0	10,9
1 - 9 BETTEN	INL.	32 206 **	464 639 **	92,6	14,4	144 284 **	1 787 776 **	91,8	12,4
	AUSL.	3 430 **	37 214 **	7,4	10,8	16 279 **	160 537 **	8,2	9,9
	ZUS.	35 636 **	501 853 **	100,0	14,1	160 563 **	1 948 313 **	100,0	12,1
10 - 19 BETTEN	INL.	26 999 **	422 662 **	95,7	15,7	117 437 **	1 586 720 **	95,0	13,5
	AUSL.	1 732 **	19 153 **	4,3	11,1	8 623 **	82 897 **	5,0	9,6
	ZUS.	28 731 **	441 815 **	100,0	15,4	126 060 **	1 669 617 **	100,0	13,2
20 - 49 BETTEN	INL.	38 582 **	605 000 **	96,0	15,7	175 704 **	2 258 403 **	95,8	12,9
	AUSL.	2 162 **	25 043 **	4,0	11,6	10 181 **	98 016 **	4,2	9,6
	ZUS.	40 744 **	630 043 **	100,0	15,5	185 885 **	2 356 419 **	100,0	12,7
50 - 99 BETTEN	INL.	19 104 **	297 264 **	94,0	15,6	96 428 **	1 202 259 **	93,1	12,5
	AUSL.	2 460 **	18 974 **	6,0	7,7	12 988 **	89 623 **	6,9	6,9
	ZUS.	21 564 **	316 238 **	100,0	14,7	109 416 **	1 291 882 **	100,0	11,8
100 BETTEN UND MEHR	INL.	115 712 **	1 431 458 **	89,5	12,4	651 583 **	6 363 571 **	88,7	9,8
	AUSL.	15 501 **	168 152 **	10,5	10,8	96 512 **	808 597 **	11,3	8,4
	ZUS.	131 213 **	1 599 610 **	100,0	12,2	748 095 **	7 172 168 **	100,0	9,6

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN GROSSENKLASSE

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1980				* JANUAR - AUGUST 1980				AUF- ENT- HALTS- DAUER			
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL 2)		AN- HALTS- TEIL 2)	
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	AN- HALTS- TEIL 2)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	AN- HALTS- TEIL 2)
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	TAGE	
HOTELS												
AUSLAND ZUSAMMEN	830 996	**	1 543 341	**	100,0	1,9	4 532 323	**	8 454 299	**	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	576 567	**	1 049 560	**	68,0	1,8	3 172 252	**	5 870 697	**	69,4	1,9
EG-LAENDER ZUSAMMEN	413 389	**	781 997	**	50,7	1,9	2 142 147	**	4 071 902	**	48,2	1,9
BELGIEN/LUXEMBURG	54 067	**	113 917	**	7,4	2,1	255 637	**	498 862	**	5,9	2,0
FRANKREICH	57 992	**	92 147	**	6,0	1,6	305 370	**	510 421	**	6,0	1,7
ITALIEN	34 940	**	54 421	**	3,5	1,6	190 175	**	330 832	**	3,9	1,7
NIEDERLANDE	128 178	**	274 013	**	17,8	2,1	662 590	**	1 373 889	**	16,3	2,1
DAENEMARK	42 476	**	69 746	**	4,5	1,6	230 441	**	379 141	**	4,5	1,6
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	94 426	**	174 301	**	11,3	1,8	487 552	**	955 221	**	11,3	2,0
IRLAND	1 310	**	3 452	**	0,2	2,6	10 382	**	23 536	**	0,3	2,3
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	118 353	**	183 897	**	11,9	1,6	727 695	**	1 183 383	**	14,0	1,6
ISLAND	604	**	1 264	**	0,1	2,1	4 667	**	8 852	**	0,1	1,9
NORWEGEN	16 371	**	22 315	**	1,4	1,4	88 001	**	135 104	**	1,6	1,5
OESTERREICH	23 766	**	39 940	**	2,6	1,7	161 731	**	282 031	**	3,3	1,7
PORTUGAL	2 290	**	3 721	**	0,2	1,6	13 691	**	25 389	**	0,3	1,9
SCHWEDEN	44 409	**	60 282	**	3,9	1,4	256 526	**	361 238	**	4,3	1,4
SCHWEIZ	30 913	**	56 375	**	3,7	1,8	203 079	**	370 769	**	4,4	1,8
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	44 825	**	83 666	**	5,4	1,9	302 410	**	615 412	**	7,3	2,0
FINNLAND	5 174	**	8 744	**	0,6	1,7	37 882	**	65 882	**	0,8	1,7
GRIECHENLAND	4 216	**	7 697	**	0,5	1,8	29 138	**	55 674	**	0,7	1,9
JUGOSLAWIEN	6 314	**	12 776	**	0,8	2,0	50 111	**	105 362	**	1,2	2,1
POLEN	2 106	**	6 350	**	0,4	3,0	19 375	**	56 028	**	0,7	2,9
SOWJETUNION	1 669	**	2 846	**	0,2	1,7	16 851	**	31 833	**	0,4	1,9
SPANIEN	13 360	**	22 356	**	1,4	1,7	64 539	**	122 328	**	1,4	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	1 755	**	3 177	**	0,2	1,8	13 779	**	26 052	**	0,3	1,9
TUERKEI	4 622	**	9 461	**	0,6	2,0	33 085	**	75 092	**	0,9	2,3
SONST.EUROP.LAENDER	5 609	**	10 259	**	0,7	1,8	37 650	**	77 161	**	0,9	2,0
AFRIKA	10 989	**	29 371	**	1,9	2,7	73 490	**	186 466	**	2,2	2,5
SUEDAFRIKA	4 462	**	10 024	**	0,6	2,2	31 925	**	61 592	**	0,7	1,9
UEBRIGES AFRIKA	6 527	**	19 347	**	1,3	3,0	41 565	**	124 874	**	1,5	3,0
ASIEN	57 605	**	129 943	**	8,4	2,3	290 705	**	627 447	**	7,4	2,2
ISRAEL	6 541	**	27 291	**	1,8	4,2	29 012	**	80 602	**	1,0	2,8
JAPAN	30 782	**	50 635	**	3,3	1,6	154 123	**	265 036	**	3,1	1,7
UEBRIGES ASIEN	20 282	**	52 017	**	3,4	2,6	107 570	**	281 809	**	3,3	2,6
AMERIKA	177 756	**	320 707	**	20,8	1,8	945 574	**	1 685 850	**	19,9	1,8
ARGENTINIEN	3 254	**	6 291	**	0,4	1,9	25 847	**	49 278	**	0,6	1,9
BRASILIEN	2 905	**	6 778	**	0,4	2,3	24 669	**	55 925	**	0,7	2,3
CHILE	578	**	1 251	**	0,1	2,2	4 701	**	9 410	**	0,1	2,0
KANADA	9 867	**	17 965	**	1,2	1,8	56 279	**	99 869	**	1,2	1,8
MEXIKO	3 889	**	6 541	**	0,4	1,7	19 984	**	38 410	**	0,5	1,9
VEREINIGTE STAATEN	151 015	**	269 032	**	17,4	1,8	780 049	**	1 366 250	**	16,2	1,8
UEBRIGES AMERIKA	6 248	**	12 849	**	0,8	2,1	34 045	**	66 708	**	0,8	2,0
AUSTRALIEN	7 838	**	13 355	**	0,9	1,7	47 620	**	79 572	**	0,9	1,7
NICHT MAEHER BEZ. AUSLAND	241	**	405	**	0,0	1,7	2 682	**	4 267	**	0,1	1,6

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1980					* AUF- ENT- TEIL DAUER 2)	JANUAR - AUGUST 1980					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS TEIL DAUER 2)		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS TEIL DAUER 2)	
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE			
HOTELS GARNIS												
AUSLAND ZUSAMMEN	176 744	**	373 426	**	100,0	2,1	993 510	**	2 216 652	**	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	121 543	**	242 485	**	64,9	2,0	692 750	**	1 479 831	**	66,8	2,1
EG-LAENDER ZUSAMMEN	77 767	**	148 176	**	39,7	1,9	403 812	**	826 751	**	37,3	2,0
BELGIEN/LUXEMBURG	9 050	**	17 097	**	4,6	1,9	43 774	**	84 167	**	3,8	1,9
FRANKREICH	13 538	**	23 548	**	6,3	1,7	71 013	**	140 263	**	6,3	2,0
ITALIEN	8 990	**	16 110	**	4,3	1,8	46 964	**	99 444	**	4,5	2,1
NIEDERLANDE	21 239	**	40 811	**	10,9	1,9	110 664	**	211 265	**	9,5	1,9
DAENEMARK	6 130	**	10 721	**	2,9	1,7	34 776	**	64 509	**	2,9	1,9
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	18 129	**	38 331	**	10,3	2,1	93 129	**	217 936	**	9,8	2,3
IRLAND	691	**	1 558	**	0,4	2,3	3 492	**	9 167	**	0,4	2,6
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	24 515	**	47 873	**	12,8	2,0	164 147	**	330 496	**	14,9	2,0
ISLAND	212	**	453	**	0,1	2,1	1 263	**	2 851	**	0,1	2,3
NORWEGEN	1 977	**	3 197	**	0,9	1,6	12 713	**	22 771	**	1,0	1,8
OESTERREICH	6 933	**	14 656	**	3,9	2,1	48 397	**	104 632	**	4,7	2,2
PORTUGAL	871	**	1 737	**	0,5	2,0	4 885	**	11 088	**	0,5	2,3
SCHWEDEN	7 027	**	11 396	**	3,1	1,6	46 843	**	80 077	**	3,6	1,7
SCHWEIZ	7 495	**	16 434	**	4,4	2,2	50 046	**	109 077	**	4,9	2,2
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	19 261	**	46 436	**	12,4	2,4	124 791	**	322 584	**	14,6	2,6
FINNLAND	1 409	**	2 796	**	0,7	2,0	9 587	**	19 816	**	0,9	2,1
GRIECHENLAND	1 933	**	3 843	**	1,0	2,0	12 532	**	30 213	**	1,4	2,4
JUGOSLAWIEN	3 836	**	8 118	**	2,2	2,1	28 936	**	64 752	**	2,9	2,2
POLEN	1 013	**	5 697	**	1,5	5,6	9 215	**	44 409	**	2,0	4,8
SOWJETUNION	197	**	879	**	0,2	4,5	2 947	**	11 644	**	0,5	4,0
SPANIEN	4 348	**	7 636	**	2,0	1,8	18 602	**	38 533	**	1,7	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	709	**	1 746	**	0,5	2,5	5 438	**	14 641	**	0,7	2,7
TUERKEI	3 487	**	8 089	**	2,2	2,3	24 112	**	56 778	**	2,6	2,4
SONST.-EUROP.-LAENDER	2 329	**	7 632	**	2,0	3,3	13 422	**	41 798	**	1,9	3,1
AFRIKA												
AFRIKA	4 718	**	11 981	**	3,2	2,5	24 175	**	81 906	**	3,7	3,4
SUEDAFRIKA	1 529	**	2 789	**	0,7	1,8	7 690	**	16 576	**	0,7	2,2
UEBRIGES AFRIKA	3 189	**	9 192	**	2,5	2,9	16 485	**	65 330	**	2,9	4,0
ASIEN												
ASIEN	18 116	**	54 730	**	14,7	3,0	85 702	**	277 158	**	12,5	3,2
ISRAEL	3 344	**	10 670	**	2,9	3,2	13 111	**	35 350	**	1,6	2,7
JAPAN	5 806	**	10 725	**	2,9	1,8	28 689	**	59 819	**	2,7	2,1
UEBRIGES ASIEN	8 966	**	33 335	**	8,9	3,7	43 902	**	181 989	**	8,2	4,1
AMERIKA												
AMERIKA	29 248	**	58 834	**	15,8	2,0	170 657	**	343 193	**	15,5	2,0
ARGENTINIEN	1 008	**	2 462	**	0,7	2,4	8 697	**	18 273	**	0,8	2,1
BRASILIEN	951	**	2 080	**	0,6	2,2	7 421	**	18 533	**	0,8	2,5
CHILE	272	**	1 258	**	0,3	4,6	1 383	**	3 955	**	0,2	2,9
KANADA	2 493	**	4 251	**	1,1	1,7	12 894	**	23 429	**	1,1	1,8
MEXIKO	775	**	1 775	**	0,5	2,3	3 999	**	8 737	**	0,4	2,2
VEREINIGTE STAATEN	22 457	**	43 752	**	11,7	1,9	128 665	**	252 743	**	11,4	2,0
UEBRIGES AMERIKA	1 292	**	3 256	**	0,9	2,5	7 598	**	17 523	**	0,8	2,3
AUSTRALIEN	2 962	**	5 086	**	1,4	1,7	18 948	**	31 592	**	1,4	1,7
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	157	**	310	**	0,1	2,0	1 278	**	2 972	**	0,1	2,3

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUENFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	AUGUST 1980				* AUF- ENT- TEIL DAUER 2)	JANUAR - AUGUST 1980						
	ANKUENFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUENFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	AN- TEIL DAUER 2)	AUF- ENT- TEIL DAUER 2)	
GASTHOFEFTE												
AUSLAND ZUSAMMEN	141 304	**	358 400	**	100,0	2,5	656 429	**	1 706 054	**	100,0	2,6
EUROPA ZUSAMMEN	128 318	**	325 457	**	90,8	2,5	588 291	**	1 505 285	**	88,2	2,6
EG-LAENDER ZUSAMMEN	108 073	**	272 784	**	76,1	2,5	471 483	**	1 190 154	**	69,8	2,5
BELGIEN/LUXEMBURG	14 868	**	47 898	**	13,4	3,2	59 090	**	161 492	**	9,5	2,7
FRANKREICH	8 074	**	20 084	**	5,6	2,5	35 664	**	97 013	**	5,7	2,7
ITALIEN	2 621	**	6 089	**	1,7	2,3	13 558	**	36 533	**	2,1	2,7
NIEDERLANDE	62 063	**	153 402	**	42,8	2,5	276 577	**	669 167	**	39,2	2,4
DAENEMARK	6 384	**	8 979	**	2,5	1,4	33 035	**	49 665	**	2,9	1,5
GROSSBRIT.-U.NORDIRL.	13 863	**	35 509	**	9,9	2,6	52 347	**	169 885	**	10,0	3,2
IRLAND	200	**	823	**	0,2	4,1	1 212	**	6 399	**	0,4	5,3
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	14 423	**	30 788	**	8,6	2,1	79 771	**	169 662	**	9,9	2,1
ISLAND	88	**	268	**	0,1	3,0	304	**	821	**	0,0	2,7
NORWEGEN	1 134	**	1 862	**	0,5	1,6	6 367	**	10 275	**	0,6	1,6
OESTERREICH	5 794	**	14 436	**	4,0	2,5	31 288	**	79 906	**	4,7	2,6
PORTUGAL	135	**	325	**	0,1	2,4	873	**	3 146	**	0,2	3,6
SCHWEDEN	3 274	**	4 983	**	1,4	1,5	18 431	**	26 236	**	1,5	1,4
SCHWEIZ	3 998	**	8 914	**	2,5	2,2	22 508	**	49 278	**	2,9	2,2
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	5 822	**	21 885	**	6,1	3,8	37 037	**	145 469	**	8,5	3,9
FINNLAND	582	**	1 449	**	0,4	2,5	3 490	**	10 696	**	0,6	3,1
GRIECHENLAND	459	**	1 585	**	0,4	3,5	2 095	**	7 833	**	0,5	3,7
JUGOSLAWIEN	1 743	**	6 189	**	1,7	3,6	11 942	**	44 566	**	2,6	3,7
POLEN	479	**	3 455	**	1,0	7,2	2 755	**	22 447	**	1,3	8,1
SOWJETUNION	99	**	586	**	0,2	5,9	2 542	**	4 427	**	0,3	1,7
SPANIEN	1 002	**	1 749	**	0,5	1,7	3 429	**	7 913	**	0,5	2,3
TSSCHECHOSLOWAKEI	424	**	1 264	**	0,4	3,0	2 396	**	7 938	**	0,5	3,3
TUERKEI	604	**	3 936	**	1,1	6,5	5 647	**	29 039	**	1,7	5,1
SONST.-EUROP.-LAENDER	430	**	1 672	**	0,5	3,9	2 741	**	10 610	**	0,6	3,9
AFRIKA	778	**	2 572	**	0,7	3,3	3 948	**	22 301	**	1,3	5,6
SUEDAFRIKA	591	**	1 126	**	0,3	1,9	2 080	**	5 485	**	0,3	2,6
UEBRIGES AFRIKA	187	**	1 446	**	0,4	7,7	1 868	**	16 816	**	1,0	9,0
ASIEN	1 822	**	7 995	**	2,2	4,4	8 259	**	46 088	**	2,7	5,6
ISRAEL	525	**	1 126	**	0,3	2,1	1 466	**	3 648	**	0,2	2,5
JAPAN	843	**	1 396	**	0,4	1,7	3 477	**	6 777	**	0,4	1,9
UEBRIGES ASIEN	454	**	5 473	**	1,5	12,1	3 316	**	35 663	**	2,1	10,8
AMERIKA	9 848	**	21 511	**	6,0	2,2	53 719	**	127 664	**	7,5	2,4
ARGENTINIEN	88	**	322	**	0,1	3,7	638	**	4 680	**	0,3	7,3
BRASILIEN	84	**	230	**	0,1	2,7	619	**	2 041	**	0,1	3,3
CHILE	19	**	45	**	0,0	2,4	246	**	935	**	0,1	3,8
KANADA	654	**	1 302	**	0,4	2,0	2 927	**	6 149	**	0,4	2,1
MEXIKO	70	**	427	**	0,1	6,1	428	**	1 759	**	0,1	4,1
VEREINIGTE STAATEN	8 714	**	18 653	**	5,2	2,1	47 190	**	106 881	**	6,3	2,3
UEBRIGES AMERIKA	219	**	532	**	0,1	2,4	1 671	**	5 219	**	0,3	3,1
AUSTRALIEN	524	**	816	**	0,2	1,6	2 161	**	4 479	**	0,3	2,1
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	14	**	49	**	0,0	3,5	51	**	237	**	0,0	4,6

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTIZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTIZ	AUGUST 1980				* AUF- ENT- HALTS- TEIL DAUER 2)	JANUAR - AUGUST 1980				AUF- ENT- HALTS- TEIL DAUER 2)		
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE		
FREMDENH. U. PENSION												
AUSLAND ZUSAMMEN	59 436	**	197 225	**	100,0	3,3	293 821	**	999 277	**	100,0	3,4
EUROPA ZUSAMMEN	40 644	**	142 186	**	72,1	3,5	208 380	**	747 519	**	74,8	3,6
EG-LAENDER ZUSAMMEN	28 455	**	100 359	**	50,9	3,5	133 481	**	487 791	**	48,8	3,7
BELGIEN/LUXEMBURG	3 115	**	14 970	**	7,1	4,5	14 266	**	59 583	**	6,0	4,2
FRANKREICH	2 719	**	9 872	**	5,0	3,6	12 409	**	42 733	**	4,3	3,4
ITALIEN	2 662	**	7 385	**	3,7	2,8	11 254	**	33 003	**	3,3	2,9
NIEDERLANDE	12 722	**	47 862	**	24,3	3,8	63 156	**	248 409	**	24,9	3,9
DAENEMARK	1 852	**	4 541	**	2,3	2,5	11 727	**	29 525	**	3,0	2,5
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	5 173	**	15 881	**	8,1	3,1	19 806	**	71 469	**	7,2	3,6
IRLAND	212	**	748	**	0,4	3,5	863	**	3 069	**	0,3	3,6
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	7 310	**	27 797	**	11,0	3,0	44 259	**	137 012	**	13,7	3,1
ISLAND	31	**	96	**	0,0	3,1	137	**	475	**	0,0	3,5
NORWEGEN	394	**	1 298	**	0,7	3,3	2 444	**	6 480	**	0,6	2,7
OESTERREICH	3 379	**	9 384	**	4,8	2,8	18 947	**	56 584	**	5,7	3,0
PORTUGAL	107	**	658	**	0,3	6,1	956	**	3 315	**	0,3	6,0
SCHWEDEN	1 116	**	2 378	**	1,2	2,1	6 805	**	16 151	**	1,6	2,4
SCHWEIZ	2 283	**	7 978	**	4,0	3,5	15 370	**	54 007	**	5,4	3,5
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	4 879	**	20 035	**	10,2	4,1	30 540	**	122 716	**	12,3	4,0
FINNLAND	224	**	643	**	0,3	2,9	1 294	**	4 642	**	0,3	2,5
GRIECHENLAND	715	**	2 441	**	1,2	3,4	3 574	**	16 168	**	1,6	4,4
JUGOSLAWIEN	1 221	**	4 362	**	2,2	3,6	8 828	**	31 032	**	3,1	3,5
POLEN	242	**	1 835	**	0,9	7,6	1 641	**	11 574	**	1,2	7,1
SOWJETUNION	62	**	277	**	0,1	4,5	590	**	3 166	**	0,3	5,4
SPANIEN	436	**	1 722	**	0,9	3,9	2 191	**	8 624	**	0,9	3,9
TSCHECHOSLOWAKEI	303	**	3 269	**	1,7	10,8	1 348	**	9 059	**	0,9	6,7
TUERKEI	949	**	3 166	**	1,6	3,3	7 218	**	25 250	**	2,5	3,5
SONST.EUROPA-LAENDER	727	**	2 320	**	1,2	3,2	3 256	**	13 201	**	1,3	4,1
AFRIKA	713	**	3 355	**	1,7	4,7	4 026	**	17 060	**	1,7	4,2
SUEDAFRIKA	331	**	857	**	0,4	2,6	1 852	**	5 394	**	0,5	2,9
UEBRIGES AFRIKA	382	**	2 498	**	1,3	6,5	2 174	**	11 666	**	1,2	5,4
ASIEN	4 164	**	16 720	**	8,5	4,0	16 578	**	72 709	**	7,3	4,4
ISRAEL	1 243	**	5 239	**	2,7	4,2	3 668	**	13 947	**	1,4	3,8
JAPAN	1 235	**	3 133	**	1,6	2,5	4 794	**	12 504	**	1,3	2,6
UEBRIGES ASIEN	1 686	**	8 348	**	4,2	5,0	8 116	**	46 258	**	4,6	5,7
AMERIKA	12 883	**	32 684	**	16,6	2,5	58 599	**	148 529	**	14,9	2,5
ARGENTINIEN	133	**	491	**	0,2	3,7	1 114	**	3 668	**	0,4	3,3
BRASILIEN	135	**	683	**	0,3	5,1	1 414	**	4 621	**	0,5	3,3
CHILE	23	**	108	**	0,1	4,7	238	**	930	**	0,1	3,9
KANADA	1 124	**	2 630	**	1,3	2,3	5 382	**	13 359	**	1,3	2,5
MEXIKO	176	**	482	**	0,2	2,7	521	**	2 360	**	0,2	4,5
VEREINIGTE STAATEN	10 887	**	26 795	**	13,6	2,5	47 635	**	116 730	**	11,7	2,5
UEBRIGES AMERIKA	405	**	1 495	**	0,8	3,7	2 295	**	6 861	**	0,7	3,0
AUSTRALIEN	1 022	**	2 257	**	1,1	2,2	6 196	**	13 379	**	1,3	2,2
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	10	**	23	**	0,0	2,3	42	**	81	**	0,0	1,9

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	AUGUST		1980		* AUF- ENT- HALTS DAUER TAGE	JANUAR - AUGUST		1980		AUF- ENT- HALTS TEIL DAUER TAGE		
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	AN- TEIL 2)	ANZAHL	%	ANZAHL	%			
BEHERB. GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	1 208 480	**	2 472 392	**	100,0	2,0	6 476 083	**	13 376 282	**	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	867 072	**	1 759 688	**	71,2	2,0	4 661 673	**	9 603 332	**	71,8	2,1
EG-LAENDER ZUSAMMEN	627 684	**	1 303 316	**	52,7	2,1	3 150 923	**	6 576 598	**	49,2	2,1
BELGIEN/LUXEMBURG	81 100	**	192 982	**	7,8	2,4	372 767	**	804 104	**	6,0	2,2
FRANKREICH	82 323	**	145 651	**	5,9	1,8	424 456	**	790 430	**	5,9	1,9
ITALIEN	49 213	**	84 005	**	3,4	1,7	261 951	**	499 812	**	3,7	1,9
NIEDERLANDE	224 202	**	516 088	**	20,9	2,3	1 112 987	**	2 502 730	**	18,7	2,2
DAENEMARK	56 842	**	93 987	**	3,8	1,7	309 979	**	522 840	**	3,9	1,7
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	131 591	**	264 022	**	10,7	2,0	652 834	**	1 414 511	**	10,6	2,2
IRLAND	2 413	**	6 581	**	0,3	2,7	15 949	**	42 171	**	0,3	2,6
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	164 601	**	284 350	**	11,5	1,7	1 015 872	**	1 820 553	**	13,6	1,8
ISLAND	935	**	2 081	**	0,1	2,2	6 371	**	12 999	**	0,1	2,0
NORWEGEN	19 876	**	28 672	**	1,2	1,4	109 525	**	174 630	**	1,3	1,6
OESTERREICH	39 872	**	78 416	**	3,2	2,0	260 363	**	523 153	**	3,9	2,0
PORTUGAL	3 403	**	6 441	**	0,3	1,9	20 005	**	42 938	**	0,3	2,1
SCHWEDEN	55 826	**	79 039	**	3,2	1,4	328 605	**	483 702	**	3,6	1,5
SCHWEIZ	44 689	**	89 701	**	3,6	2,0	291 003	**	583 131	**	4,4	2,0
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	74 787	**	172 022	**	7,0	2,3	494 878	**	1 206 181	**	9,0	2,4
FINNLAND	7 389	**	13 632	**	0,6	1,8	52 853	**	101 036	**	0,8	1,9
GRIECHENLAND	7 323	**	15 566	**	0,6	2,1	47 439	**	109 888	**	0,8	2,3
JUGOSLAWIEN	13 114	**	31 445	**	1,3	2,4	99 817	**	245 712	**	1,8	2,5
POLEN	3 840	**	17 337	**	0,7	4,5	32 986	**	134 458	**	1,0	4,1
SOWJETUNION	2 027	**	4 588	**	0,2	2,3	22 930	**	51 070	**	0,4	2,2
SPANIEN	19 146	**	33 463	**	1,4	1,7	88 761	**	177 398	**	1,3	2,0
TSCHECHOSLOWAKEI	3 191	**	9 456	**	0,4	3,0	22 961	**	57 690	**	0,4	2,5
TUERKEI	9 662	**	24 652	**	1,0	2,6	70 062	**	186 159	**	1,4	2,7
SONST. EUROP. LAENDER	9 095	**	21 883	**	0,9	2,4	57 069	**	142 770	**	1,1	2,5
AFRIKA	17 198	**	47 279	**	1,9	2,7	105 639	**	307 733	**	2,3	2,9
SUEDAFRIKA	6 913	**	14 796	**	0,6	2,1	43 547	**	89 047	**	0,7	2,0
UEBRIGES AFRIKA	10 285	**	32 483	**	1,3	3,2	62 092	**	218 686	**	1,6	3,5
ASIEN	81 707	**	209 388	**	8,5	2,6	401 244	**	1 023 402	**	7,7	2,6
ISRAEL	11 653	**	44 326	**	1,8	3,8	47 257	**	133 547	**	1,0	2,8
JAPAN	38 666	**	65 889	**	2,7	1,7	191 083	**	344 136	**	2,6	1,8
UEBRIGES ASIEN	31 388	**	99 173	**	4,0	3,2	162 904	**	545 719	**	4,1	3,3
AMERIKA	229 735	**	433 736	**	17,5	1,9	1 228 549	**	2 305 236	**	17,2	1,9
ARGENTINIEN	4 483	**	9 566	**	0,4	2,1	36 296	**	75 899	**	0,6	2,1
BRASILIEN	4 075	**	9 771	**	0,4	2,4	34 123	**	81 120	**	0,6	2,4
CHILE	892	**	2 662	**	0,1	3,0	6 568	**	15 230	**	0,1	2,3
KANADA	14 138	**	26 148	**	1,1	1,8	77 482	**	142 806	**	1,1	1,8
MEXIKO	4 910	**	9 225	**	0,4	1,9	24 932	**	51 266	**	0,4	2,1
VEREINIGTE STAATEN	193 073	**	358 232	**	14,5	1,9	1 003 539	**	1 842 604	**	13,8	1,8
UEBRIGES AMERIKA	8 164	**	18 132	**	0,7	2,2	45 609	**	96 311	**	0,7	2,1
AUSTRALIEN	12 346	**	21 514	**	0,9	1,7	74 925	**	129 022	**	1,0	1,7
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	422	**	787	**	0,0	1,9	4 053	**	7 557	**	0,1	1,9

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1980				* AUF- ENT- AN- HALTS TEIL DAUER 2)	JANUAR - AUGUST 1980				AUF- ENT- AN- HALTS TEIL DAUER 2)		
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE		
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	1 307 674	12,1	3 166 058	9,6	100,0	2,4	6 945 618	10,5	16 348 197	11,1	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	953 064	6,3	2 388 583	3,6	75,4	2,5	5 063 950	6,0	12 314 631	7,0	75,3	2,4
EG-LAENDER ZUSAMMEN	705 937	6,7	1 877 721	3,2	59,3	2,7	3 513 190	6,8	8 987 450	6,8	55,0	2,6
BELGIEN/LUXEMBURG	90 837	3,2-	252 579	1,4	8,0	2,8	405 098	1,2-	999 657	1,6	6,1	2,5
FRANKREICH	87 218	6,1	184 750	0,5	5,8	2,1	441 694	4,8	913 212	4,7	5,6	2,1
ITALIEN	50 212	16,9	90 768	10,0	2,9	1,8	265 558	9,6	525 261	8,4	3,2	2,0
NIEDERLANDE	268 047	2,4-	923 315	2,8-	29,2	3,4	1 329 288	3,9	4 254 044	4,6	26,0	3,2
DAENEMARK	61 946	7,2-	113 751	12,0-	3,6	1,8	356 623	4,1-	697 622	6,2-	4,3	2,0
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	145 016	45,8	305 131	38,7	9,6	2,1	697 815	26,4	1 551 808	26,2	9,5	2,2
IRLAND	2 661	52,8	7 427	31,0	0,2	2,8	17 114	41,5	45 846	40,9	0,3	2,7
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	170 199	3,8	319 819	1,5	10,1	1,9	1 044 804	4,2	2 001 925	4,3	12,2	1,9
ISLAND	980	15,2-	2 267	13,3	0,1	2,3	6 521	30,3	14 383	47,7	0,1	2,2
NORWEGEN	20 245	2,7-	29 995	2,5-	0,9	1,5	111 403	8,2	185 909	14,6	1,1	1,7
OESTERREICH	41 819	1,0	92 332	6,3	2,9	2,2	267 956	4,9	573 378	7,4	3,5	2,1
PORTUGAL	3 528	2,3-	6 859	3,9-	0,2	1,9	21 489	8,4	48 347	1,0	0,3	2,2
SCHWEDEN	57 341	9,3	85 023	2,2	2,7	1,5	337 600	4,7	521 279	4,7	3,2	1,5
SCHWEIZ	46 286	3,9	103 343	1,7-	3,3	2,2	299 835	0,9	658 629	1,4-	4,0	2,2
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	76 928	8,0	191 043	12,2	6,0	2,5	505 956	4,2	1 325 256	12,5	8,1	2,6
FINNLAND	7 527	17,9	14 356	19,4	0,5	1,9	53 909	7,6	107 646	13,7	0,7	2,0
GRIECHENLAND	7 570	8,9	17 304	3,1	0,5	2,3	48 279	1,8-	119 016	2,8	0,7	2,5
JUGOSLAMIEN	13 622	1,1-	33 553	0,8-	1,1	2,5	101 821	10,2-	259 794	6,8-	1,6	2,6
POLEN	4 048	2,0	21 695	29,5	0,7	5,4	34 371	28,1	162 032	51,6	1,0	4,7
SOWJETUNION	2 039	3,4-	4 687	2,0-	0,1	2,3	23 151	1,0-	53 520	3,5-	0,3	2,3
SPANIEN	19 594	4,4	36 848	4,8	1,2	1,9	90 088	4,5	190 612	7,4	1,2	2,1
TSSCHECHOSLOWAKEI	3 357	4,8-	11 431	17,4	0,4	3,4	23 660	8,1-	66 484	4,7	0,4	2,8
TUERKEI	9 754	46,7	26 783	57,2	0,8	2,7	72 189	32,7	212 227	48,6	1,3	2,9
SONST.EUROPA-LAENDER	9 417	3,5	24 386	0,7	0,8	2,6	58 488	4,0	153 925	8,1	0,9	2,6
AFRIKA	17 992	59,8	53 821	29,6	1,7	3,0	110 885	43,6	342 509	23,9	2,1	3,1
SUEDAFRIKA	7 327	**	16 220	69,7	0,5	2,2	47 288	86,5	99 214	53,5	0,6	2,1
UEBRIGES AFRIKA	10 665	37,2	37 601	17,6	1,2	3,5	63 597	22,7	243 295	14,9	1,5	3,8
ASIEN	83 220	1,2	222 984	18,1	7,0	2,7	405 418	5,9	1 071 863	23,8	6,6	2,6
ISRAEL	12 220	4,5	50 110	11,6	1,6	4,1	48 465	0,1	145 464	8,9	0,9	3,0
JAPAN	39 255	11,9-	69 979	7,8-	2,2	1,8	192 379	5,1-	355 577	2,2-	2,2	1,8
UEBRIGES ASIEN	31 745	22,1	102 895	51,2	3,2	3,2	164 574	25,0	570 822	54,8	3,5	3,5
AMERIKA	239 866	46,8	470 551	43,0	14,9	2,0	1 282 474	32,4	2 465 850	27,7	15,1	1,9
ARGENTINIEN	4 513	5,5-	10 012	1,3	0,3	2,2	36 479	24,8	77 918	28,1	0,5	2,1
BRASILIEN	4 140	0,8-	10 712	0,4	0,3	2,6	34 521	10,9	85 799	9,6	0,5	2,5
CHILE	910	9,7-	2 919	38,2	0,1	3,2	6 796	0,6	17 150	7,0	0,1	2,5
KANADA	15 242	27,3	28 855	29,5	0,9	1,9	82 449	22,4	155 927	18,4	1,0	1,9
MEXIKO	4 976	10,4	9 764	24,5	0,3	2,0	25 212	33,2	54 190	42,7	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	201 695	56,6	387 369	49,8	12,2	1,9	1 050 246	36,4	1 968 713	30,4	12,0	1,9
UEBRIGES AMERIKA	8 390	1,9	20 920	17,6	0,7	2,5	46 771	2,6	106 153	10,5	0,6	2,3
AUSTRALIEN	13 105	3,8	29 162	36,2	0,9	2,2	78 822	7,7	145 330	14,8	0,9	1,8
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	427	23,2-	957	16,4-	0,0	2,2	4 069	7,8	8 014	2,5-	0,0	2,0

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

5 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET
NACH GEMEINDEGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN BERICHTSGEMEINDEN IM AUGUST 1980

GEMEINDE- KENNZIFFER	GEMEINDEGRUPPE GEMEINDE	ANKUNFTE			UEBERNACHTUNGEN			AUF- ENTH. DAUER	BET- TEN AUSN.
		IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT	IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT		
				ANZAHL			TAGE	X	
GROSSSTAEDTE									
09 761 000	AUGSBURG, STADT	8 596	10 026	18 622	15 675	13 940	29 615	1,6	42,0
11 000 000	BERLIN (WEST), STADT	75 665	26 931	102 596	195 645	76 623	272 268	2,7	47,7
05 711 000	BIELEFELD, STADT	10 079	945	11 024	20 970	2 441	23 411	2,1	40,8
05 314 000	BONN, STADT	15 241	7 877	23 118	29 820	17 379	47 199	2,0	37,2
04 011 000	BREMEN, STADT	18 245	6 833	25 078	35 255	13 039	48 294	1,9	52,5
05 913 000	DORTMUND, STADT	9 066	1 634	10 700	18 018	5 946	23 964	2,2	33,7
05 111 000	DUESSELDORF, STADT	37 461	19 184	56 645	76 520	38 532	115 052	2,0	40,3
05 113 000	ESSEN, STADT	10 030	1 683	11 713	21 559	4 499	26 058	2,2	29,8
06 112 000	FRANKFURT AM MAIN, STADT	55 710	88 196	143 906	102 544	167 968	270 512	1,9	54,7
08 311 000	FREIBURG IM BREISGAU, STADT	15 480	11 429	26 909	31 229	16 094	47 325	1,8	57,2
02 000 000	HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	105 574	53 915	159 489	186 955	102 806	289 759	1,8	56,3
03 201 000	HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	21 624	10 009	31 633	34 899	13 329	48 228	1,5	38,0
08 221 000	HEIDELBERG, STADT	14 199	29 255	43 454	24 047	41 865	65 912	1,5	63,8
08 212 000	KARLSRUHE, STADT	9 547	6 903	16 450	18 257	9 645	27 902	1,7	32,2
06 212 000	KASSEL, STADT	11 378	9 784	21 162	23 155	11 362	34 517	1,6	43,3
01 002 000	KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	13 230	3 332	16 562	22 567	5 723	28 290	1,7	49,4
07 111 000	KOBLENZ, STADT	13 067	13 823	26 890	20 004	20 191	40 195	1,5	47,1
05 315 000	KOELN, STADT	39 622	40 035	79 657	79 436	61 492	140 928	1,8	44,3
01 003 000	LUEBECK, HANSESTADT OHNE TRAVEMUENDE	12 737	9 122	21 859	20 786	12 491	33 277	1,5	59,4
07 315 000	MAINZ, STADT	9 559	9 434	18 993	20 912	19 475	40 387	2,1	44,8
08 222 000	MANNHEIM, STADT	8 957	9 922	18 879	15 976	15 169	31 145	1,6	37,3
09 162 000	MUENCHEN, STADT	126 117	119 708	245 825	255 639	237 393	493 032	2,0	61,5
05 515 000	MUENSTER (WESTF.), STADT	11 718	1 701	13 419	18 518	3 111	21 629	1,6	37,6
09 564 000	MUERMBERG, STADT	24 101	18 983	43 084	47 299	26 755	74 054	1,7	41,1
09 362 000	REGENSBURG, STADT	11 581	3 482	15 063	20 364	6 137	26 501	1,8	51,0
10 041 100	SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	10 490	4 742	15 232	16 355	7 068	23 423	1,5	33,4
08 111 000	STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT	19 085	11 092	30 177	52 161	25 579	77 740	2,6	39,1
07 211 000	TRIER, STADT	16 802	7 047	23 849	27 207	9 221	36 428	1,5	48,3
06 116 000	WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	11 315	15 137	26 452	50 883	26 420	77 303	2,9	53,2
09 663 000	WUERZBURG, STADT	17 930	7 917	25 847	26 171	9 898	36 069	1,4	50,2
MINERAL- UND MOORBAEDER									
05 313 000	AACHEN, STADT	10 264	4 285	14 549	32 487	7 751	40 238	2,8	58,1
09 187 117	BAD AIBLING, STADT	3 004	113	3 117	56 947	631	57 578	18,5	88,4
08 336 006	BAD BELLINGEN	2 234	27	2 261	40 055	411	40 466	17,9	66,8
07 135 501	BAD BERTRICH	2 934	104	3 038	43 061	332	43 393	14,3	59,5
03 360 002	BAD BEVENSEN, STADT	5 415	18	5 433	74 212	107	74 319	13,7	79,2
09 672 112	BAD BOCKLET, MARKT	1 731	26	1 757	37 404	130	37 534	21,4	87,2
01 060 004	BAD BRAMSTEDT, STADT	3 840	579	4 419	36 661	607	37 268	8,4	71,7
09 672 113	BAD BRUECKENAU, STADT	5 756	2 687	8 443	42 797	2 815	45 612	5,4	66,4
05 762 004	BAD DRIBURG, STADT	4 339	232	4 571	90 398	694	91 092	19,9	71,1
08 326 003	BAD DUERRHEIM, STADT	3 236	68	3 304	71 466	418	71 884	21,8	76,7
03 257 005	BAD EILSEN	3 429	2	3 431	37 791	28	37 819	11,0	81,0
07 141 006	BAD EMS, STADT	4 141	1 606	5 747	36 493	1 919	38 412	6,7	68,2
09 187 129	BAD FEILNBACH	3 545	47	3 592	58 850	374	59 224	16,5	76,0
09 275 116	BAD FUESSING	13 229	30	13 259	270 414	726	271 140	20,4	93,5
03 155 001	BAD GANDERSHEIM, STADT	2 359	179	2 538	31 574	202	31 776	12,5	72,7
08 235 033	BAD HERRENWALD, STADT	6 703	578	7 281	88 805	2 796	91 601	12,6	62,1
06 273 009	BAD HERSFELD, KREISSTADT	4 109	285	4 394	29 085	565	29 650	6,7	57,7
06 176 004	BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	3 032	193	3 225	43 357	1 796	45 153	14,0	69,9
09 672 114	BAD KISSINGEN, STADT	13 432	3 681	17 113	197 807	13 719	211 526	12,4	81,9
06 181 009	BAD KOENIG	2 486	27	2 513	37 845	142	37 987	15,1	71,0
09 180 112	BAD KOHLGRUB	3 342	22	3 364	65 243	341	65 584	19,5	89,4
07 133 006	BAD KREUZNACH, STADT	5 523	1 154	6 677	59 019	2 407	61 426	9,2	78,8
08 315 006	BAD KROZINGEN	5 107	726	5 833	89 040	967	90 007	15,4	75,0
08 235 008	BAD LIEBENZELL, STADT	4 269	809	5 078	59 105	4 551	63 656	12,5	74,5
05 774 008	BAD LIPPSPRUNGE, STADT	3 136	11	3 147	82 208	243	82 451	26,2	85,0
08 128 007	BAD MERGENTHEIM, STADT	6 399	688	7 087	107 305	1 504	108 809	15,4	72,1
07 133 007	BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG, STADT	4 088	46	4 134	50 443	330	50 773	12,3	67,7
06 185 014	BAD NAUHEIM, STADT	6 012	576	6 588	110 752	3 095	113 847	17,3	70,8
03 257 006	BAD NENNENDORF	3 260	64	3 324	54 772	76	54 848	16,5	86,3
07 131 007	BAD NEUENHAHR-AHRWEILER, STADT	9 787	1 893	11 680	76 807	4 229	81 036	6,9	62,6
09 673 114	BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	3 081	54	3 135	58 335	379	58 714	18,7	79,9
05 770 004	BAD OEYNHUSEN, STADT	8 226	201	8 427	132 558	1 066	133 624	15,9	82,9
06 179 022	BAD ORB, STADT	8 625	31	8 656	172 543	460	173 003	20,0	86,2
03 252 003	BAD PETERSTAL-GRIESBACH	3 253	12	3 265	48 316	30	48 346	14,8	64,0
08 125 006	BAD PYRMONT, STADT	5 761	304	6 065	82 085	2 973	85 058	14,0	65,1
08 125 006	BAD RAPPENAU, STADT	3 868	102	3 970	62 745	277	63 022	15,9	99,2
09 172 114	BAD REICHENHALL, STADT	12 534	882	13 416	186 719	7 359	194 078	14,5	78,9
08 237 075	BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH	2 955	193	3 148	43 382	1 165	44 547	14,2	76,2
03 459 006	BAD ROTHENFELDE	4 570	69	4 639	59 509	307	59 816	12,9	77,1
06 272 021	BAD SALZSCHLIRF	2 244	23	2 267	50 031	101	50 132	22,1	76,0
05 766 008	BAD SALZUFLEN, STADT	10 159	242	10 401	174 912	1 088	176 000	16,9	79,3
05 974 008	BAD SASSENDORF	2 212	4	2 216	47 135	8	47 143	21,3	78,4
06 183 014	BAD SCHWALBACH, KREISSTADT	2 292	59	2 351	49 066	264	49 330	21,0	74,4
06 180 011	BAD SODEN AM TAUNUS, STADT	2 395	136	2 531	25 924	430	26 354	10,4	68,0
06 179 028	BAD SODEN-SALMUENSTER, STADT	4 472	2	4 474	73 184	2	73 186	16,4	73,2
06 278 011	BAD SODDEN-AlLENDORF, STADT	6 839	78	6 917	82 948	143	83 091	12,0	73,6
09 475 112	BAD STEBEN, MARKT	3 182	30	3 212	59 913	99	60 012	18,7	76,4
09 173 112	BAD TOELZ, STADT	4 358	112	4 470	93 534	548	94 082	21,0	81,8
08 436 009	BAD WALDSEE, STADT	2 962	119	3 081	42 987	666	43 653	14,2	80,0
09 182 111	BAD WIESSEE	10 755	376	11 131	154 686	3 317	158 003	14,2	87,8
06 277 021	BAD WILDUNGEN, STADT	8 758	169	8 927	184 714	1 379	186 093	20,8	74,9
03 451 002	BAD ZWISCHENAHN	6 698	228	6 926	37 847	331	38 178	5,5	61,7
08 211 000	BADEN BADEN, STADT	11 527	9 820	21 347	75 356	23 388	98 744	4,6	62,1
08 315 007	BADENWEILER	6 495	454	6 949	113 069	4 415	117 484	16,9	78,7
07 233 501	DAUN, STADT	3 915	823	4 738	29 060	6 456	35 516	7,5	53,2
09 777 129	FUESSEN, STADT MIT BAD FAULENBACH	10 715	2 915	13 630	119 896	3 790	123 686	9,1	68,0
09 780 123	HINDELANG, MARKT MIT BAD OBERDORF	10 750	139	10 889	148 355	868	149 223	13,7	72,9
05 766 032	HORN-BAD MEINBERG, STADT	7 200	188	7 388	130 992	1 343	132 335	17,9	78,1
05 974 028	LIPPSTADT, STADT	3 710	107	3 817	44 763	259	45 022	11,8	78,6
06 185 015	NIDDA, STADT	1 657	25	1 682	35 739	397	36 136	21,5	78,5
08 235 079	WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	5 796	58	5 854	117 193	864	118 057	20,2	61,7

NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1979 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR
IN BEHERBERGUNGSTAETTEN OHNE JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND CAMPINGPLAETZE HATTEN.

5 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET
NACH GEMEINDEGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN BERICHTSGEMEINDEN IM AUGUST 1980

GEMEINDE- KENNZIFFER	GEMEINDEGRUPPE GEMEINDE	ANKUNFTE			UEBERNACHTUNGEN			AUF- ENTH. DAUER	BET- TEN AUSN.
		IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT	IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT		
		ANZAHL						TAGE	%
HEILKLIMATISCHE KURORTE									
03 153 001	ALTENAU, BERGSTADT	7 417	720	8 137	58 769	5 804	64 573	7,9	42,5
03 153 002	BAD HARZBURG, STADT	7 291	942	8 233	58 100	2 449	60 549	7,4	46,0
03 156 003	BAD SACHSA, STADT	5 045	25	5 070	68 806	69	68 875	13,6	60,1
09 182 112	BAYRISCHZELL	4 767	119	4 886	57 199	813	58 012	11,9	80,9
09 172 116	BERCHTESGADEN, MARKT	14 408	28	14 436	124 239	93	124 332	8,6	58,9
09 172 117	BISCHOFSWIESEN	7 804	13	7 817	85 177	78	85 255	10,9	67,7
03 153 003	BRAUNLAGE, STADT	12 617	768	13 385	90 655	3 350	94 005	7,0	42,5
03 153 004	CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	3 837	213	4 050	42 114	984	43 098	10,6	66,7
08 237 028	FREUDENSTADT, STADT	14 416	3 422	17 838	124 676	16 602	141 278	7,9	59,5
09 180 117	GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	22 864	12 419	35 283	148 061	26 798	174 859	5,0	56,9
08 315 052	HINTERZARTEN	9 502	936	10 438	67 502	6 973	74 475	8,1	84,5
08 337 051	HOECHENSWAND	2 947	207	3 154	50 665	1 615	52 280	16,6	83,0
08 436 049	ISNY IM ALLGAEU, STADT	3 209	216	3 425	43 889	6 223	50 112	13,0	76,2
06 176 005	KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	3 695	279	3 974	21 657	1 625	23 282	5,9	51,8
08 315 068	LENZKIRCH	7 983	1 341	9 324	75 436	11 870	87 306	9,4	75,2
09 780 132	OBERSTAUFEN, MARKT	8 947	12	8 959	115 824	137	115 961	12,9	56,4
09 780 133	OBERSTORF, MARKT	23 905	916	24 821	298 298	8 696	306 994	12,4	61,3
09 172 129	RAMSAU B. BERCHTESGADEN	6 302	264	6 566	76 776	2 736	79 512	12,1	69,9
09 182 129	RANTACH-EGERN	8 554	746	9 300	78 700	3 343	82 043	8,8	73,9
03 153 010	SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	4 717	430	5 147	50 920	2 092	53 012	10,3	30,8
08 337 097	SANKT BLASIEN, STADT	4 235	222	4 457	67 800	1 548	69 348	15,6	76,6
08 315 102	SCHLUCHESEE	10 172	674	10 846	103 399	4 062	107 461	9,9	90,2
08 235 065	SCHOENBERG	1 793	24	1 817	42 013	163	42 176	23,2	68,8
09 172 132	SCHOENAU A. KOENIGSSEE	11 940	330	12 270	126 192	1 030	127 222	10,4	57,8
08 326 054	SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	3 562	320	3 882	45 590	2 137	47 727	12,3	65,3
09 182 132	TEGERNSEE, STADT	4 339	335	4 674	42 664	2 337	45 001	9,6	74,1
08 337 108	TODTMOOS	3 491	465	3 956	46 544	4 170	50 714	12,8	56,2
06 277 022	WILLINGEN (UPLAND)	14 131	2 038	16 169	122 359	11 903	134 262	8,3	52,7
05 958 048	WINTERBERG, STADT	14 356	4 085	18 441	114 645	31 257	145 902	7,9	47,2
KNEIPPKURORTE									
07 337 005	BAD BERGZABERN, STADT	2 837	181	3 018	32 891	979	33 870	11,2	54,7
05 970 004	BAD BERLEBURG, STADT	4 537	485	5 022	57 703	3 727	61 430	12,2	53,8
06 275 009	BAD ENDBACH	2 437	8	2 445	54 310	245	54 555	22,3	91,6
03 156 002	BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	5 341	559	5 900	60 086	2 788	62 874	10,7	54,2
09 778 116	BAD WOERISHOFEN, STADT	9 301	318	9 619	183 301	4 553	187 854	19,5	78,4
07 140 501	BOPPARD, STADT	8 625	5 725	14 348	36 100	14 654	50 754	3,5	57,3
05 970 028	LAASPHE, STADT	2 773	147	2 920	26 369	1 603	27 972	9,6	51,4
01 055 028	MALENTE	7 120	244	7 364	79 868	910	80 778	11,0	60,7
05 958 036	OLSBERG, STADT	4 401	840	5 241	35 102	6 052	41 154	7,9	61,1
09 187 162	PRIEN A. CHIEMSEE, MARKT	5 858	19	5 877	81 108	310	81 418	13,9	64,1
08 317 118	SASBACHWALDEN	2 783	164	2 947	35 782	855	36 637	12,4	61,5
09 776 125	SCHIEDEGG, MARKT	4 533	75	4 628	59 003	372	59 375	12,8	70,5
05 958 040	SCHNALLENBERG, STADT	15 667	3 247	18 914	146 943	21 650	168 593	8,9	72,0
08 315 113	TITISEE-NEUSTADT, STADT	11 493	3 934	15 427	82 374	12 538	94 912	6,2	72,5
08 435 059	UEBERLINGEN, STADT	9 824	560	10 384	75 811	2 760	78 571	7,6	90,6
03 153 015	WILDELMANN, BERGSTADT	3 972	208	4 180	37 720	1 321	39 041	9,3	50,3
09 780 128	WY-MITTELBERG	5 380	217	5 597	73 617	1 046	74 663	13,3	42,3
SEEBAEUER									
03 452 002	BALTRUM	5 827	13	5 840	81 435	56	81 491	14,0	76,6
03 457 002	BORKUM, STADT	17 910	37	17 947	261 307	210	261 517	14,6	78,3
01 051 013	BUESUM	14 704	68	14 772	217 514	1 057	218 571	14,8	82,2
01 055 008	BURG AUF FEHMARN, STADT	15 175	100	15 275	202 363	133	202 496	13,3	90,0
03 461 003	BUTJAEDINGEN	6 194	13	6 207	85 949	97	86 046	13,9	56,4
03 352 011	CUXHAVEN, STADT	32 162	189	32 351	311 358	674	312 032	9,6	52,9
01 055 010	DAHME	8 642	3	8 645	144 065	23	144 088	16,7	66,9
01 058 040	DAMP	10 088	-	10 088	111 212	-	111 212	11,0	75,4
03 462 003	ESENS, STADT	11 830	6	11 836	104 634	6	104 640	8,8	77,9
01 055 016	GROEMITZ	20 273	44	20 317	273 796	224	274 020	13,5	58,3
01 055 021	HEILIGENHAFEN, STADT	10 747	361	11 108	123 850	435	124 285	11,2	53,2
01 056 025	HELGOLAND	5 627	5	5 632	67 016	23	67 039	11,9	87,6
03 452 013	JUIST	13 265	25	13 290	172 743	217	172 960	13,0	77,4
01 054 061	KAMPEN (SYLT)	4 549	39	4 588	85 137	371	85 508	18,6	104,2
01 055 023	KELLENHUSEN (OSTSEE)	7 035	-	7 035	110 930	-	110 930	15,8	55,3
03 462 007	LANGEOOG	16 621	23	16 644	161 473	342	161 815	9,7	79,1
01 054 085	NEBEL	4 341	4	4 345	80 623	32	80 655	18,6	81,2
03 462 010	NEUHARLINGERSIEL	11 258	4	11 262	129 226	17	129 243	11,5	146,2
01 054 089	NORDDORF	4 727	20	4 747	86 490	346	86 836	18,3	89,7
03 452 019	NORDEN, STADT	14 994	38	15 032	133 645	101	133 746	8,9	107,6
03 452 020	NORDERNEY, STADT	19 994	21	20 015	264 094	135	264 229	13,2	62,1
01 054 107	RANTUM (SYLT)	3 404	20	3 424	58 918	382	59 300	17,3	73,7
01 054 113	SANKT PETER-ORDING	21 720	18	21 738	366 437	231	366 668	16,9	87,0
01 055 044	SCHARBEUTZ	11 130	48	11 178	145 750	240	145 990	13,1	42,9
01 057 073	SCHOENBERG (HOLSTEIN)	6 350	6	6 356	72 325	58	72 383	11,4	65,3
03 462 014	SPIEKEROOG	5 656	8	5 664	86 202	137	86 339	15,2	81,2
01 055 042	TIMMENDORFER STRAND	18 646	194	18 840	190 377	493	190 870	10,1	53,4
01 003 001	TRAVENUENDE	30 456	2 554	33 010	225 931	5 101	231 032	7,0	93,5
01 055 043	WANGELS	8 239	-	8 239	85 853	-	85 853	10,4	70,1
03 455 020	WANGERLAND	6 675	43	6 718	92 649	134	92 783	13,8	62,7
03 455 021	WANGEROOGE, NORDSEEBAD	6 676	18	6 694	95 669	246	95 915	14,3	86,2
01 054 149	WENNINGSTEDT (SYLT)	8 720	15	8 735	147 438	147	147 585	16,9	80,8
01 054 151	WESTERLAND, STADT	25 180	157	25 337	387 817	2 620	390 437	15,4	73,7
01 054 164	WYK AUF FOEHR, STADT	12 522	10	12 532	206 088	66	206 154	16,5	82,6
LUFTKURORTE									
08 237 004	BAIERSBRONN	20 464	884	21 348	249 198	5 135	254 333	11,9	60,7
09 276 117	BODENMAIS, MARKT	10 085	134	10 219	120 933	907	121 840	11,9	73,7
05 958 012	BRILON, STADT	5 742	429	6 171	62 442	3 373	65 815	10,7	80,4
08 235 025	ENZKLOESTERLE	3 261	200	3 461	46 526	928	47 454	13,7	76,1
08 315 037	FELDBERG (SCHWARZWALD)	7 785	779	8 564	52 543	3 386	55 929	6,5	49,5
09 780 121	FISCHEN I. ALLGAEU	8 138	66	8 204	109 450	707	110 157	13,4	79,2

NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1979 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR

IN BEHERBERGUNGSTAETTEN OHNE JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND CAMPINGPLAETZE HATTEN.

5 ANKUNFTE, UEBERNÄCHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GÄESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITÄT
NACH GEMEINDEGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTEN BERICHTSGEMEINDEN IM AUGUST 1980

GEMEINDE- KENNZIFFER	GEMEINDEGRUPPE GEMEINDE	ANKUNFTE			UEBERNÄCHTUNGEN			AUF- ENTH. DAUER	BFT- TEN AUSN.
		IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT	IN- LAENDER	AUS- LAENDER	INS- GESAMT		
				ANZAHL				TAGE	X
09 272 118	FREYUNG, STADT	6 711	260	6 971	58 837	2 006	60 843	8,7	60,6
09 272 120	GRAFENAU, STADT	7 808	247	8 055	97 570	1 750	99 320	12,3	80,1
09 180 118	GRAINAU	11 857	3 840	15 697	111 763	8 003	119 766	7,6	90,2
09 780 124	IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	5 651	27	5 678	58 701	1 01	58 802	10,4	59,0
09 189 124	INZELL	12 148	170	12 318	134 221	1 331	135 552	11,0	78,6
06 273 011	KIRCHHEIM	7 026	5 373	12 399	24 524	10 226	34 750	2,8	66,3
08 335 043	KONSTANZ, STADT	19 526	5 626	25 152	68 340	10 291	78 631	3,1	93,4
09 372 138	LAM, MARKT	5 182	33	5 215	69 260	246	69 506	13,3	82,7
09 776 116	LINDAU (BODENSEE), STADT	12 206	5 726	17 932	71 225	14 803	86 028	4,8	88,1
08 237 045	LOSSBURG	3 611	444	4 055	49 517	2 098	51 615	12,7	61,1
09 180 123	MITTENWALD, MARKT	13 827	838	14 665	128 771	3 279	132 050	9,0	66,8
09 777 153	NESSELWANG, MARKT	4 699	355	5 054	58 075	3 063	61 138	12,1	48,3
09 180 125	OBERRAMMERSGAU	11 865	31 454	43 319	22 451	68 833	91 284	2,1	100,8
09 777 159	PFRONTEN	11 752	640	12 392	134 952	2 217	137 169	11,1	80,7
01 057 057	PLOEN, STADT	4 711	1 626	6 337	42 856	5 794	48 650	7,7	76,3
09 189 139	REIT IM WINKL	9 535	198	9 733	97 931	1 457	99 388	10,2	72,9
09 189 140	RUHPOLDING	12 332	24	12 356	150 945	120	151 065	12,2	67,3
09 278 184	SANKT ENGLMAR	4 970	-	4 970	68 275	-	68 275	13,7	70,1
09 182 131	SCHLIERSEE, MARKT	11 130	181	11 311	98 715	1 127	99 842	8,8	74,3
09 777 169	SCHWANGAU	7 017	1 148	8 165	66 014	4 598	70 612	8,6	72,3
09 189 145	SIEGSDORF	8 466	231	8 697	81 033	1 016	82 049	9,4	65,8
09 780 139	SONTHOFEN, STADT	13 487	591	14 078	65 630	1 482	67 112	4,8	75,2
05 958 044	SUNDERN (SAUERLAND), STADT	4 630	555	5 185	33 412	4 791	38 203	7,4	54,3
01 054 133	SVLT-OST	7 339	-	7 339	133 359	-	133 359	18,2	75,1
08 336 087	TODTNAU, STADT	7 608	708	8 316	70 327	4 191	74 518	9,0	58,3
09 472 198	WARMENSTEINACH	3 316	153	3 469	38 746	302	39 048	11,3	43,9
06 276 027	ZWESTEN	1 511	55	1 566	29 049	586	29 635	18,9	74,1
09 276 148	ZWIESEL, STADT	7 130	74	7 204	62 567	159	62 726	8,7	67,3
ERHOLUNGSRORTE									
09 172 115	BAYERISCH GMAIN	3 089	166	3 255	44 679	365	45 044	13,8	84,3
09 190 115	BERNRIED	2 214	113	2 327	24 085	590	24 675	10,6	80,2
09 276 116	BISCHOFFSMAIS	4 176	90	4 266	55 575	728	56 303	13,2	80,2
09 180 122	KRUEN	6 006	86	6 092	72 384	1 067	73 451	12,1	83,5
09 272 136	NEUREICHENAU	2 828	134	2 962	30 555	1 555	32 110	10,8	50,1
SONSTIGE GEMEINDEN									
09 462 000	BAYREUTH, STADT	8 258	4 333	12 591	46 164	30 330	76 494	6,1	94,3
07 231 008	BERNKASTEL-KUES, STADT	11 672	2 932	14 604	44 012	6 273	50 285	3,4	56,5
07 135 020	COCHEM, STADT	10 138	10 509	20 647	34 928	33 506	68 434	3,3	65,5
03 153 005	GOSLAR, STADT	17 234	8 561	25 795	76 288	21 794	98 082	3,8	39,1
03 255 023	HOLZMINDEN, STADT	4 372	70	4 442	34 577	289	34 866	7,8	49,1
09 571 193	ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	13 986	11 690	25 676	23 193	14 834	38 027	1,5	52,5
06 183 012	RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	15 938	26 097	42 035	29 378	47 120	76 498	1,8	43,4
03 462 019	WITTRUND, STADT	3 384	6	3 390	22 870	12	22 882	6,7	44,4

NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1979 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNÄCHTUNGEN UND MEHR
IN BEHERBERGUNGSTAETTEN OHNE JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND CAMPINGPLAETZE HATTEN.

6 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN JUGENDHERBERGEN,
KINDERHEIMEN UND AUF CAMPINGPLÄTZEN NACH BUNDESLÄNDERN
IM AUGUST 1980

L A N D	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			AUFENTHALTSDAUER	
	INSGESAMT	DARUNTER AUSLANDS- GÄSTE	INSGESAMT ANZAHL	DARUNTER AUSLANDS- GÄSTE	VER- ÄNDERUNG 1) INSGESAMT X	ALLER GÄSTE TAGE	DER AUSLANDS- GÄSTE
JUGENDHERBERGEN							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	39 070	2 641	133 091	4 935	3,6-	3,4	1,9
HAMBURG	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
NIEDERSACHSEN	57 199	4 761	250 189	9 187	13,2-	4,4	1,9
BREMEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
NORDRHEIN-WESTFALEN	73 999	14 086	215 283	23 834	2,5-	2,9	1,7
HESSEN	23 544	4 956	96 582	14 738	20,7-	4,1	3,0
RHEINLAND-PFALZ	30 884	8 018	87 692	10 798	8,9-	2,8	1,3
BADEN-WÜRTTEMBERG	60 106	12 134	169 082	20 792	10,9-	2,8	1,7
BAYERN	66 223	9 484	189 227	27 098	1,8-	2,9	2,9
SAARLAND	3 081	269	9 826	536	18,3	3,2	2,0
BERLIN (WEST)	5 033	2 152	17 197	4 905	1,4-	3,4	2,3
BUNDESGBIET	371 933	63 187	1 191 063	124 382	8,0-	3,2	2,0
KINDERHEIME							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 924	24	187 805	239	5,8-	21,0	10,0
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERSACHSEN	3 654	3	118 428	6	16,7	32,4	2,0
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN	327	-	4 669	-	26,2	14,3	-
HESSEN	660	-	28 398	-	5,9	43,0	-
RHEINLAND-PFALZ	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BADEN-WÜRTTEMBERG	4 130	20	98 197	270	30,6-	23,8	13,5
BAYERN	4 524	72	93 044	1 552	9,9-	20,6	21,6
SAARLAND	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BERLIN (WEST)	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESGBIET	22 376	119	534 693	2 067	8,0-	23,9	17,4
CAMPINGPLÄTZE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	303 133	12 322	2 524 223	24 549	2,0-	8,3	2,0
HAMBURG	5 020	4 019	9 370	7 570	9,4-	1,9	1,9
NIEDERSACHSEN	129 841	20 070	830 267	53 241	11,5-	6,4	2,7
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN	68 232	41 049	246 767	145 496	2,0-	3,6	3,5
HESSEN	68 094	19 604	296 052	57 770	7,5-	4,3	2,9
RHEINLAND-PFALZ	100 250	52 192	406 634	209 572	3,6-	4,1	4,0
BADEN-WÜRTTEMBERG	179 729	76 404	833 652	247 938	0,7-	4,6	3,2
BAYERN	222 493	72 209	1 052 972	184 000	2,5-	4,7	2,5
SAARLAND	6 335	2 534	18 078	5 911	21,7	2,9	2,3
ZUSAMMEN	1 083 127	300 403	6 218 015	936 047	3,6-	5,7	3,1
BERLIN (WEST) ²⁾	-	-	-	-	-	-	-

1) GEGENÜBER DEM VORJAHRESMONAT BZW VORJAHRESZEITRAUM
2) FÜR BERLIN (WEST) LIEGEN KEINE MONATSANGABEN VOR;

SIE WERDEN NUR KUMULATIV IM BERICHT ÜBER DAS
SOMMERHALBJAHR VERÖFFENTLICHT

7 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE AUF CAMPINGPLAETZEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST		1980		* AUF-ENT-DAUER		JANUAR - AUGUST		1980		AUF-ENT-DAUER	
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL 2)	TAGE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL 2)	TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%	ANZAHL	%		
AUSLAND ZUSAMMEN	300 403	**	936 047	**	100,0	3,1	988 072	**	3 013 489	**	100,0	3,0
EUROPA ZUSAMMEN	276 177	**	891 214	**	95,2	3,2	912 837	**	2 880 940	**	95,6	3,2
EG-LAENDER ZUSAMMEN	233 587	**	805 868	**	86,1	3,4	767 818	**	2 604 004	**	86,4	3,4
BELGIEN/LUXEMBURG	12 664	**	43 764	**	4,7	3,5	34 485	**	121 607	**	4,0	3,5
FRANKREICH	24 088	**	61 936	**	6,6	2,6	46 685	**	121 702	**	4,0	2,6
ITALIEN	11 968	**	21 639	**	2,3	1,8	17 554	**	32 508	**	1,1	1,9
NIEDERLANDE	111 345	**	502 870	**	53,7	4,5	433 344	**	1 784 515	**	59,2	4,1
DAENEMARK	18 267	**	39 268	**	4,2	2,1	119 080	**	258 077	**	8,6	2,2
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	53 254	**	129 492	**	13,8	2,4	111 327	**	266 042	**	8,8	2,4
IRLAND	2 001	**	6 899	**	0,7	3,4	5 343	**	19 553	**	0,6	3,7
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	22 610	**	44 693	**	4,8	2,0	95 325	**	181 838	**	6,0	1,9
ISLAND	318	**	494	**	0,1	1,6	867	**	1 293	**	0,0	1,5
NORWEGEN	4 286	**	7 043	**	0,8	1,6	22 482	**	36 428	**	1,2	1,6
OESTERREICH	3 521	**	9 379	**	1,0	2,7	9 223	**	25 749	**	0,9	2,8
PORTUGAL	952	**	1 577	**	0,2	1,7	1 428	**	2 395	**	0,1	1,7
SCHWEDEN	9 345	**	15 799	**	1,7	1,7	46 171	**	74 535	**	2,5	1,6
SCHWEIZ	4 188	**	10 401	**	1,1	2,5	15 154	**	41 438	**	1,4	2,7
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	19 980	**	40 653	**	4,3	2,0	49 694	**	95 098	**	3,2	1,9
FINNLAND	2 344	**	3 603	**	0,4	1,5	11 709	**	16 959	**	0,6	1,4
GRIECHENLAND	458	**	1 028	**	0,1	2,2	2 738	**	4 395	**	0,1	1,6
JUGOSLAWIEN	376	**	866	**	0,1	2,3	1 111	**	2 897	**	0,1	2,6
POLEN	2 724	**	6 812	**	0,7	2,5	6 413	**	15 052	**	0,5	2,3
SOWJETUNION	28	**	142	**	0,0	5,1	106	**	384	**	0,0	3,6
SPANIEN	5 176	**	9 360	**	1,0	1,8	7 697	**	14 129	**	0,5	1,8
TSCHECHOSLOWAKEI	1 680	**	2 677	**	0,3	1,6	3 904	**	6 270	**	0,2	1,6
TUERKEI	518	**	1 664	**	0,2	3,2	1 097	**	3 467	**	0,1	3,2
SONST.-EUROP.-LAENDER	6 676	**	14 501	**	1,5	2,2	14 919	**	31 545	**	1,0	2,1
AFRIKA	1 149	**	2 484	**	0,3	2,2	3 307	**	5 968	**	0,2	1,8
SUEDAFRIKA	977	**	1 792	**	0,2	1,8	2 844	**	4 681	**	0,2	1,6
UEBRIGES AFRIKA	172	**	692	**	0,1	4,0	463	**	1 287	**	0,0	2,8
ASIEN	2 830	**	5 578	**	0,6	2,0	5 883	**	10 596	**	0,4	1,8
ISRAEL	1 398	**	2 202	**	0,2	1,6	2 811	**	4 440	**	0,1	1,6
JAPAN	182	**	289	**	0,0	1,6	402	**	692	**	0,0	1,7
UEBRIGES ASIEN	1 250	**	3 087	**	0,3	2,5	2 670	**	5 464	**	0,2	2,0
AMERIKA	12 756	**	25 559	**	2,7	2,0	38 309	**	73 719	**	2,4	1,9
ARGENTINIEN	221	**	406	**	0,0	1,8	816	**	1 370	**	0,0	1,7
BRASILIEN	198	**	321	**	0,0	1,6	417	**	767	**	0,0	1,8
CHILE	105	**	199	**	0,0	1,9	253	**	431	**	0,0	1,7
KANADA	2 793	**	5 486	**	0,6	2,0	8 312	**	16 956	**	0,6	2,0
MEXIKO	343	**	546	**	0,1	1,6	885	**	1 392	**	0,0	1,6
VEREINIGTE STAATEN	8 546	**	16 529	**	1,8	1,9	26 406	**	49 514	**	1,6	1,9
UEBRIGES AMERIKA	550	**	2 072	**	0,2	3,8	1 220	**	3 289	**	0,1	2,7
AUSTRALIEN	7 458	**	11 150	**	1,2	1,5	27 612	**	42 002	**	1,4	1,5
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	33	**	62	**	0,0	1,9	124	**	264	**	0,0	2,1

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2) ANTEIL AN ALLEN AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AUF CAMPINGPLAETZEN

8 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN

GEMEINDEGROESSEN- KLASSEN MIT...BIS UNTER... EINWOHNERN	ANKUNFTE		AUGUST 1980 UEBERNACHTUNGEN				* ANKUNFTE		JANUAR - AUGUST 1980 UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- HALTS AUS- DAUER NUTZ UNG	
	INSGESAMT		VERAENDE- RUNG1)		AN- TEIL 2)	TAGE	%	INSGESAMT		VERAENDE- RUNG1)		AN- TEIL 2)	TAGE	%
	ANZAHL	%	ANZAHL	%				ANZAHL	%	ANZAHL	%			
UNTER 10000	INL.2	204 690	**	21 623 346	**	95,3	9,8	11 249 430	**	91 005 443	**	95,3	8,1	
	AUSL.	302 127	**	1 071 311	**	4,7	3,5	1 359 708	**	4 489 608	**	4,7	3,3	
	ZUS.2	506 817	**	22 694 657	**	100,0	9,1 61,7	12 609 138	**	95 495 051	**	100,0	7,6 33,0	
10000 - 20000	INL.	814 866	**	6 088 595	**	93,4	7,5	4 948 666	**	32 598 855	**	93,9	6,6	
	AUSL.	158 740	**	433 377	**	6,6	2,7	781 895	**	2 121 378	**	6,1	2,7	
	ZUS.	973 606	**	6 521 972	**	100,0	6,7 55,9	5 730 561	**	34 720 233	**	100,0	6,1 37,8	
20000 - 50000	INL.	571 716	**	2 780 011	**	88,5	4,9	3 999 310	**	16 758 895	**	90,2	4,2	
	AUSL.	156 392	**	362 813	**	11,5	2,3	794 232	**	1 821 804	**	9,8	2,3	
	ZUS.	728 108	**	3 142 824	**	100,0	4,3 50,0	4 793 542	**	18 580 699	**	100,0	3,9 37,5	
50000 -100000	INL.	339 537	**	1 270 422	**	86,2	3,7	2 342 285	**	7 496 853	**	87,4	3,2	
	AUSL.	97 253	**	204 126	**	13,8	2,1	507 696	**	1 083 768	**	12,6	2,1	
	ZUS.	436 790	**	1 474 548	**	100,0	3,4 50,3	2 849 981	**	8 580 621	**	100,0	3,0 37,2	
100000 -200000	INL.	195 284	**	346 973	**	65,2	1,8	1 602 813	**	2 875 732	**	73,4	1,8	
	AUSL.	118 579	**	185 571	**	34,8	1,6	605 072	**	1 044 162	**	26,6	1,7	
	ZUS.	313 863	**	532 544	**	100,0	1,7 40,4	2 207 885	**	3 919 894	**	100,0	1,8 37,8	
200000 -500000	INL.	167 864	**	359 234	**	69,4	2,1	1 470 753	**	3 139 001	**	76,6	2,1	
	AUSL.	94 483	**	158 220	**	30,6	1,7	505 783	**	958 985	**	23,4	1,9	
	ZUS.	262 347	**	517 454	**	100,0	2,0 41,5	1 976 536	**	4 097 986	**	100,0	2,1 41,8	
500000 -1 MILL	INL.	214 597	**	430 060	**	56,3	2,0	1 916 379	**	3 830 178	**	62,1	2,0	
	AUSL.	179 546	**	333 820	**	43,7	1,9	1 214 501	**	2 339 424	**	37,9	1,9	
	ZUS.	394 143	**	763 880	**	100,0	1,9 44,6	3 130 880	**	6 169 602	**	100,0	2,0 45,8	
1 MILL.U-MEHR	INL.	307 356	**	638 239	**	60,5	2,1	2 475 566	**	5 247 869	**	67,8	2,1	
	AUSL.	200 554	**	416 820	**	39,5	2,1	1 176 731	**	2 489 068	**	32,2	2,1	
	ZUS.	507 910	**	1 055 059	**	100,0	2,1 55,9	3 652 297	**	7 736 937	**	100,0	2,1 52,1	
INSGESAMT	INL.4	815 910	0,3-	33 536 880	2,7-	91,4	7,0	30 005 202	2,3	162 952 826	1,3	90,9	5,4	
	AUSL.1	307 674	12,1	3 166 058	9,6	8,6	2,4	6 945 618	10,5	16 348 197	11,1	9,1	2,4	
	ZUS.6	123 584	2,1	36 702 938	1,7-	100,0	6,0 58,8	36 950 820	3,7	179 301 023	2,1	100,0	4,9 36,5	

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. - ZEITRAUM
2) ANTEIL DER INLAENDER-/AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN

ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GEMEINDEGROESSENKLASSE

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

Reihe 2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen in der Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Betriebsarten, Wirtschaftszweigen und Größenklassen gegliedert sind.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Betriebsarten und Größenklassen.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Warenverkehr aus und nach Berlin (West) über die Transitwege wird wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen monatlich und jährlich nachgewiesen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrsgruppen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Monatliche Nachweisungen über Ankünfte, Übernachtungen von Inlands- und Auslandsgästen in allen gewerblichen und sonstigen Beherbergungsstätten (z. Z. rd. 2 400 Berichtsgemeinden) nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden. Ergebnisse für das Sommerhalbjahr werden im Septemberbericht, für das Winterhalbjahr im Märzbericht und für das Jahr im Dezemberbericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der jährlich erscheinende Bericht enthält für z. Z. rd. 2 400 Berichtsgemeinden Angaben über Zimmer und Betten in Beherbergungsbetrieben sowie über Betten in Privatquartieren nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und Größenklassen (Stichtag: 1. April).

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über Reisen von fünf und mehr Tagen Dauer nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel, Unterkunftsart, ferner Angaben über Reisende und Ausgaben für Reisen.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der Monatsbericht umfaßt alle Einreisen (einschl. Durchreisen) über die Grenzen der Bundesrepublik Deutschland (Straßen- und Eisenbahnübergänge, See- und Flughäfen). Außerdem wird der Reiseverkehr über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik nachgewiesen. Der Dezemberbericht enthält zugleich auch das Jahresergebnis.

7.5: Sonderbeiträge

In unregelmäßiger Folge werden Veröffentlichungen mit unterschiedlicher Themenstellung herausgegeben.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Industriestatistik 1975 (alphabetische Ausgabe und systematische Ausgabe)



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.